DAS GESCHEHEN IN DER MARKTGEMEINDE FELIXDORF IN WORT & BILD

FELIXDORFER GEMEINDESPIEGEL

AMTLICHE MITTEILUNG

März 2014 • Ausgabe 2/2014

FASCHING IN FELIXDORF

ABFUHRTERMINE 2014

für die Gemeinde Felixdorf

Seite 22-23

FASCHING 2014

Impressionen einer gelungenen
Veranstaltung in Felixdorf

Seite 14-15

VERANSTALTUNGSKALENDER

Überblick der kommenden
Veranstaltungen

Seite 21

Inhalt

EDITORIAL 3
 Gemeindeamt Service 3

GEMEINDEGESCHEHEN

Aus dem Gemeinderat – Rechnungsabschluss 2013 4
 EVN – Grabungsprogramm 2014 5
 Wechsel im Gemeinderat 5
 Arbeiten am Kanal 6
 Müllbilanz 2013 7
 Ferien zu Hause 8
 Felixdorfer Volksschüler besuchen die Wiener Philharmoniker 10
 FASCHING IN FELIXDORF! 14

EHRUNGEN 16-19

VERANSTALTUNGEN 21

SONSTIGES

Müllabfuhrtermine 2014 22-23
 Evangelische Nachrichten 25
 Katholische Nachrichten 25

VEREINE

Pensionistenverein Felixdorf 26
 Bewegung tut immer gut – auch im fortgeschrittenen Alter! 27
 Aus dem Logbuch der Pfadfinder 28
 Siedlerverein Felixdorf 29
 Black Carabao Foundation 30
 Tandemnews 31
 ATUS Felixdorf 31
 Sabines NailFactory 33
 ÖGV Felixdorf 33

SPORT

1. SC Felixdorf 34
 1. TC Felixdorf 36

GESUNDHEIT

Rotes Kreuz Sollenau/Felixdorf 38
 Volkshilfe NÖ. 39
 Tierarzt: Impfen, ja oder nein? 40
 Dr. Heidi Paul – In welchem Alter zum Frauenarzt? 41
 Notdienste 42-43

EVN-Grabungsprogramm Seite 5

Besuch Wr. Philharmoniker Seite 10

Bewegung tut immer gut Seite 27

IMPRESSUM: Felixdorfer Gemeindeglossar, Nr. 2/2014, lfd. Nr. 202; **Medieninhaber und Herausgeber:** Marktgemeinde Felixdorf, 2603 Felixdorf, Hauptstraße 31, Tel. 02628/637 11, E-Mail: gemeinde@felixdorf.gv.at; **Redaktion:** Mag. Barbara Anton, Marktgemeinde Felixdorf; **Anzeigenverwaltung:** Andi Dirnberger, Tel. 0664/8504001, a.dirnberger@weekendmagazin.at; **Fotos:** Andi Dirnberger, Marktgemeinde Felixdorf, zur Verfügung gestellt; **Layout und Druck:** Druckerei Seitz, Ing. Michael Seitz, Hauptstraße 373, 2231 Strasshof an der Nordbahn, office@druck-seitz.at, www.druck-seitz.at
Offenlegung gemäß §25 Mediengesetz: Unabhängige Information der Marktgemeinde Felixdorf an ihre Gemeindebürger.
 Beiträge von Vereinen, Ortsgruppen, Privaten usw. geben die Ansicht des Autors/der Autorin wieder. Der Inhalt muss nicht der Meinung der Herausgeber oder der Redaktion entsprechen.

Editorial

Der Frühling ist da!!

Die Tage werden länger, die Außentemperaturen steigen langsam an und in unseren Gärten erblühen die ersten Frühlingsboten.

Wie jedes Jahr steht uns der Frühjahrsputz ins Haus und das ewige leidige Thema „Wohin mit dem Sperrmüll?“.

Leider kommt es trotz der zahlreichen Appelle an die Bevölkerung Felixdorfs zu illegalen Müllentsorgungen. So manch einer erachtet das Thema Vermüllung als lächerlich, mir als Bürgermeister ist es jedoch ein Anliegen, das Gemeindegebiet nicht verschmutzen zu lassen. Man sollte auch bedenken, dass die Kosten der Beseitigung der illegalen Müllablagerung der Allgemeinheit zur Last fallen!

Wir leben leider in einer Wegwerfgesellschaft! Wir müssen uns jedoch endlich darüber im Klaren werden, dass es so nicht weiter gehen kann. Bequemlichkeit und vor allem gedankenloses Entsorgen von Abfällen in der Landschaft, auf der Straße oder auf den Spielplätzen ist nach wie vor in den Köpfen von vielen Menschen verankert.

Es wurden bereits viele Aktionen seitens der Gemeinde getätigt. Das Mülltelefon wurde ins Leben gerufen und es besteht die Möglichkeit, uns via E-Mail und auch über Facebook zu erreichen.

Im Gemeindespiegel wird einmal jährlich über die Öffnungszeiten und die Entsorgungsmöglichkeiten am Bauhof berichtet. Bereits seit einigen Jahren hat die Wertstoffzentrale Felixdorf zur Übernahme von Sonder- und Sperrmüll jeden 1. und 3. Samstag von 8 bis 12 Uhr geöffnet. Genommen werden: Sperrmüll, Sondermüll, Altpapier und Grünschnitt (Haushaltsmengen). Nicht genommen werden: Medikamente (Apotheke), Bauschutt, Gewerbliche Abfälle und Altkleider. Von 19. März bis 29. November wird wieder zusätzlich jeden Mittwoch von 15.30 bis 18 Uhr und jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr Grünschnitt entgegen genommen (ausgenommen Feiertage).

Liebe Felixdorfer und Felixdorferinnen, die richtige Entsorgung von Müll ist eine Sache, die uns alle angeht! Uns Gemeindegürgern sollte Felixdorf am Herzen liegen. Unsere Kinder wollen einen Spielplatz besuchen, auf dem kein Müll abgelagert worden ist und wir wollen noch lange in der traumhaft schönen Au spazieren gehen.

Bitte nehmen Sie auch meine Vorankündigung zur Kenntnis auf den nächsten Sondergemeindespiegel der im April erscheinen wird. Es erwarten uns die Umbauarbeiten auf der Hauptstraße und die EU-Wahl am 25. Mai!!!!!!

Ihr Bürgermeister
Walter Kahrer

GEMEINDEAMT Service

Tel. 02628/637 11

E-Mail: gemeinde@felixdorf.gv.at

www.felixdorf.at

Wichtige Nebenstellen:

- 11 Amtsleitung
- 12 Bürgermeister
- 13 Mülltelefon
- 14 Sekretariat/Verwaltung
- 15 Abgabenbuchhaltung
- 16 Bauamt
- 17 Meldeamt
- 18 Wohnung/Soziales
- 22 VS- und Mittelschul-Gemeinde, Kassa
- 23 Standesamt
- 24 Buchhaltung
- 26 Kindergarten Bräunlichgasse
- 27 Bücherei
- 32 Kindergarten Mozartgasse
Kindergarten Bahnstraße 02628/20 800

Parteienverkehr:

Montag und Donnerstag	8–12 Uhr
Dienstag und Freitag	13–16 Uhr
Mittwoch	kein Parteienverkehr
Dienstag Journdienst	16–19 Uhr

Bürgermeister:

Dienstag	17–19 Uhr
Freitag	14–15 Uhr

Bauamt:

Dienstag und Freitag	13–16 Uhr
----------------------	-----------

Wohnungsangelegenheiten:

Dienstag	17–19 Uhr
GGR Ilse Horejs, Kl. 17	

Standesamt:

Montag und Donnerstag	8–12 Uhr
Dienstag und Freitag	13–18.30 Uhr

Bücherei:

jeweils Mittwoch in ungeraden Wochen von 12.30–15 Uhr und von 18–19 Uhr

Rechtsauskunft:

Mag. Luszczak
1 x im Monat (siehe Seite 7) 17–18 Uhr

Aus dem Gemeinderat – Rechnungsabschluss 2013

Bei der Gemeinderatssitzung am 12.3.2014 wurde der Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2013 vorgelegt.

Bei einem Gesamthaushalt von € 8.990.999,89 (ordentlicher Haushalt € 7.242.801,34 und außerordentlicher Haushalt € 1.718.198,55) wurde ein Überschuss von € 886.457,53 erzielt.

Nachfolgend auszugsweise Einnahmen/Ausgaben aus dem Rechnungsabschluss 2013:

Ordentlicher Haushalt Ausgaben:

Gruppe Sicherheit

Feuerwehr Felixdorf	€ 43.360,--
---------------------	-------------

Gruppe Unterricht – Kindergarten

Volksschule	€ 345.189,78
Neue Mittelschule	€ 233.153,58
Kindergarten Mozartgasse	€ 95.674,66
Kindergarten Bräunlichgasse	€ 131.827,63
Kindergarten Bahnstrasse	€ 144.402,13

Gruppe Soziale Wohlfahrt – Gesundheit – Soziales

Essen auf Rädern	€ 89.322,87
Jugendwohlfahrt	€ 59.922,66
Subvention Rotes Kreuz	€ 29.757,--
Krankenhausanstaltensprengel	€ 803.613,13

Gruppe Dienstleistungen

Freibad/Eislaufplatz	€ 114.896,59
Wasserversorgung	€ 352.978,20
Abwasserbeseitigung	€ 441.713,76
Müllbeseitigung	€ 369.226,66

Einnahmen:

Gruppe Finanzen

Gemeindeabgaben (z. B. Grundsteuer € 233.774,80 Kommunalsteuer € 333.380,92)	€ 693.727,74
Ertragsanteile des Bundes	€ 3.090.982,22
Bedarfszuweisungen	€ 267.927,--
Sonstige Finanzaufweisungen	€ 183.714,--

Die Gemeinde verfügt über Rücklagen, die auf verschiedenen Sparbüchern angespart werden.

Stand Ende Dezember 2013 € 349.731,34

Außerordentlicher Haushalt

Auszugsweise wurden folgende Projekte umgesetzt:

Straßenbau und Gehsteigsanierung	€ 168.000,84
Ortskanalisation	€ 68.360,34
Freizeitzentrum E-Werk	€ 26.901,40
Tschechenring Bauteil C	€ 543.028,--
Abschluss Kindergarten Neubau	€ 126.931,16
Fuhrpark	€ 88.519,20

Zur Information

Die Protokolle der öffentlichen Gemeinderatssitzungen sind auf der Homepage der Gemeinde abrufbar:

www.felixdorf.gv.at

Sollten Sie keinen Internet-Anschluss haben, können Sie während der Öffnungszeiten des Gemeindeamtes im Sekretariat Einsicht in die öffentlichen Protokolle nehmen.

An den Gemeinderatssitzungen kann jeder Gemeindegänger teilnehmen. Beachten Sie bitte die Aushänge an der Amtstafel.

Wechsel im Gemeinderat

Aufgrund eines frei gewordenen Gemeinderatsmandats ist Roman Kahrer als SPÖ Mandatar in den Gemeinderat berufen worden.

Roman Kahrer, 40 Jahre, Sohn des Bürgermeisters, ist vielen in der Gemeinde Felixdorf als Mitglied der freiwilligen Feuerwehr und der Faschingsgilde bekannt.

Politisch ist Roman Kahrer seit Jahren im Ortsausschuss der SPÖ tätig.

EVN – Grabungsprogramm 2014

Um die Versorgungssicherheit in unserem Gemeindegebiet zu erhöhen und auf dem neuesten Stand der Technik zu halten, werden auch 2014 wieder seitens der EVN Wr. Neustadt in Felixdorf die Gashauptleitungen getauscht. Die Arbeiten werden nach der Hauptstraße im Jahr 2012 und der „Wasserkwerkssiedlung“ (2013) im heurigen Jahr in folgenden Straßen fortgesetzt:

**Grabungsprogramm 2014 im Detail
(Stand: 17. Februar 2014):**

DAMMGASSE: Hausnr. 12 bis 14

LISZTGASSE: von Haydngasse bis Ziehrergasse

SEDLMAYERGASSE: von Neubaugasse bis Hauptstraße

*Foto: v.l.n.r. Bgm. Walter Kahrer, GGR Ilse Horejs,
GGR Günther Straub*

at	planung konstruktion management energieausweis
planen - bauen	<h1 style="margin: 0;">ING. MICHAEL PRUCKNER</h1> <p style="margin: 0;">baumeister u. gewerblicher architekt</p> <p style="margin: 0;">a- 2601 sollenau wiener neustädterstr. 60</p> <p style="margin: 0;">tel. 02628 622 73 mail: office@planen-bauen.at</p>

Alle Reparaturen / Neuverglasungen / Dachverglasungen
Duschanlagen / Glasbrüstungen / Küchenglaskwände
Aquarien / Spiegel und Versicherungsabwicklungen

Tel.: 02628 / 61 449, Fax-DW: 32
2603 Felixdorf, Hauptstraße 105

office@glaserei-gueney.at
www.glaserei-gueney.at

Abschied vom früheren Wasserwerkmeister Heinz Kogelbauer

Die Marktgemeinde Felixdorf betrauert das Ableben des langjährigen Wasserwerkmeister Herrn Heinz Kogelbauer, der am 4. Februar 2014 nach kurzer, schwerer Krankheit im 69. Lebensjahr verstorben ist.

Die Marktgemeinde Felixdorf wird Herrn Heinz Kogelbauer immer ein ehrendes Andenken bewahren.

Arbeiten am Kanal

Immer wieder werden Fremdkörper im Kanal gefunden, die dort nichts verloren haben.

Auf den Fotos ist das Bauhofteam Felixdorf beim Reinigen einer verlegten Schmutzwasserpumpe zu sehen, die durch „Fremdkörperanteile“, in diesem Fall Wischtücher („Fetzen“), verstopft war.

Abgesehen vom erhöhten Stromverbrauch durch vermehrte Pumpleistung, kann dies auch zu Verstopfungen im Kanalsystem führen bzw. setzen sich solche Probleme bis in die Kläranlage fort.

Wir ersuchen darum Dinge, die nicht in den Kanal gehören, auch nicht in den Kanal „einzuleiten“.

Fotos: Bauhofteam Felixdorf, Michael Knaup & Karl Pesendorfer beim Reinigen einer Schmutzwasserpumpe am Mohrwald.

eder
steuerberater

A - 2700 Wiener Neustadt, Babenbergerring 9a
A - 2603 Felixdorf, Gartengasse 3

www.ederwt.at

02622/26973 Fax: DW 12
office@ederwt.at

Müllbilanz 2013

Seit der Eröffnung der Wertstoffsammelstelle/Bauhof im Jahr 2004 stieg die jährliche Entsorgungsmenge kontinuierlich an.

2013 wurden im Bauhof bzw. in der Wertstoffsammelstelle 680 Tonnen entsorgt (im Vergleich z. B. das Jahr 2005 mit 422 t).

Einige Zahlen zur Veranschaulichung: An Elektroschrott (Bildschirme, Groß- und Kleingeräte) waren es 17.790 kg, die einer sachgemäßen Verwertung zugeführt wurden.

Die Menge an Altmetall (18,43 t) und Altpapier (30,75 t) betrug fast 50.000 kg. Sperrmüll mit 197 t machte fast 30 % der Entsorgungsmenge aus.

Spitzenreiter ist mit 59 % der Grünabfall (Grünschnitt, Laub, Mähgut) mit beachtlichen 406 t, der zur Kompostierung in die WNSKS transportiert wird.

Im Gesamtaufkommen ist nicht nur die am Bauhof gesammelte Menge enthalten, sondern auch die z. B. illegal entsorgten „Müllhaufen“ im Gemeindegebiet, die vom Bauhof eingesammelt werden. Auch wurden über 100 Hausabholungen an Grünschnitt oder Sperrmüll („Hängerbeistellung“) durchgeführt.

Wir bitten Sie daher, den Service der Wertstoffsammelstelle Ihrer Gemeinde auch weiterhin zu nutzen und nicht wild zu entsorgen.

Weiters ersuchen wir um Ihr Verständnis, dass am Bauhof/Wertstoffsammelstelle KEIN BAUSCHUTT (u.a. Abbruchmaterial, Ziegel, Betonreste, Fliesenreste, Waschbecken, WC-Muscheln, Schalsteine, etc.) genommen werden darf.

Bitte dies direkt, z. B.: Abfallwirtschaft Wr. Neustadt (Heideansiedlung), zu entsorgen.

Ihr Bauhofteam Felixdorf

Foto: v.l.n.r.: Franz Helmreich, Ewald Schwendenwein, Ernst Reisner, Gerald Fischer, Andreas Riegler, Michael Knaup, GGR Günther Straub

Kostenlose Rechtsauskunft im Gemeindeamt Einmal im Monat bei Voranmeldung im Sekretariat

Hr. Mag. Michael Luszczak, Rechtsanwalt aus Wr. Neustadt, kümmert sich einmal monatlich, in der Zeit von **17 bis 18 Uhr**, im Gemeindeamt Felixdorf um rechtliche Anliegen von Bürgerinnen und Bürgern aus Felixdorf.

Um Wartezeiten zu vermeiden, ersuchen wir um telefonische Terminvereinbarung im Sekretariat des Gemeindeamtes unter 02628/63714 DW 14 – Fr. Pirringer.

Die nächsten Termine, jeweils in der Zeit von 17 bis 18 Uhr, sind:

1. April 2014 **6. Mai 2014**
3. Juni 2014 **1. Juli 2014**

Was tun?

- Wenn die Ferien länger dauern als der Urlaub der Eltern?
- Wenn die Kinder sich weigern oder zu klein sind, ohne die Eltern weiter weg zu fahren?
- Wenn keine liebe Oma die Kinderbetreuung übernehmen kann?

Niederösterreich

Die Kinderfreunde

**und das Kulturreferat der Marktgemeinde
Felixdorf bieten die Lösung!**

Ferien zu Hause

für Kinder von 4 bis 12 Jahren.
Montag bis Freitag von 7.00 bis 17.00 Uhr
28. Juli – 01. August 2014
im Kulturhaus Felixdorf, Schulstraße 4

Während Sie arbeiten, verbringt Ihr Kind einen ereignisreichen Ferientag gemeinsam mit anderen Kindern. Die Betreuung erfolgt durch Fachkräfte der NÖ Kinderfreunde

Kosten:

1 Woche ganztags € 25, -- Inkl. Mittagessen	(inkl. Nachmittagsjause und erlebnispädagogisches Programm)
---	---

Anmeldungen ab sofort bis spätestens **15. Juli 2014** bei der Marktgemeinde Felixdorf, Fr. Janisch .

ANMELDUNG „Ferien zu Hause“

Familienname: Vorname Kind: Geb.Datum:

Adresse:

Telefon: e-mail:

Ich nehme zur Kenntnis, dass pro Kind und Woche ein Kostenbeitrag in Höhe von € 25,-- für die Betreuung, Eintritte und Nachmittagsjause bei Anmeldung im Gemeindeamt einzuzahlen ist. Bei Nichterscheinen oder vorzeitiger Beendigung wird der Gesamtpreis verrechnet.

Stornierungen sind nur schriftlich möglich!

.....
(Name der/s Erziehungsberechtigten)

.....
(Unterschrift)

Bilingual-Volksschule Felixdorf wandelt auf den Spuren berühmter Persönlichkeiten

Unter dem Motto **„Jeder Mensch ist etwas Besonderes“** fand vom 21.2. bis 28.2.2014 eine überaus interessante Ateliervoche an der **Volksschule Felixdorf – Bilingual Elementary School** statt.

Die Volksschüler folgten den Spuren beeindruckender Persönlichkeiten aus

Forschung, Wissenschaft, Literatur, Musik, Kunst und Kultur ebenso wie den Fährten hervorragender Sportler und Entertainer. Entsprechend ihren persönlichen Begabungen und Neigungen durften die Kinder in ihrem Wahlatelier wie ihre großen Vorbilder – beispielsweise Astronaut Neil Armst-

rong, Erfinder Thomas Edison, Komponist Wolfgang Amadeus Mozart aber auch Idole wie Olympiasieger Hermann Maier, ... – forschen, entdecken, kreativ und aktiv sein!

Für die Felixdorfer Schulkinder war diese Woche aufregend, spannend und lehrreich zugleich und machte nicht nur ihnen sondern auch ihren Lehrern viel Spaß! Mit einer schulinternen Präsentation der Ateliervocheergebnisse endete dieses Projekt überaus erfolgreich.

ELEKTRO HEBENSTREIT

Behördlich konzessioniertes Elektrounternehmen

- ☛ ELEKTROINSTALLATIONEN
- ☛ PLANUNG UND BERATUNG
- ☛ BLITZSCHUTZ
- ☛ PHOTOVOLTAIK
- ☛ STÖRUNGSDIENST
- ☛ SAT-ANLAGEN

Bürozeiten:

Montag - Freitag 9.00 - 13.00 Uhr

Telefon: 02628/61278

Fax: 02628/6542 1553

Störungsdienst: 0664/302 31 97

Mail: office@elektro-hebenstreit.at

IHR ELEKTROMEISTER im alten Feuerwehrhaus
Stefan Hebenstreit, 2603 Felixdorf, Hauptstraße 6

Felixdorfer Volksschüler besuchen die Wiener Philharmoniker

Der 19. Februar war für die Chorkinder der **Bilingual-Volksschule Felixdorf** ein besonders aufregender Tag. Im Wiener Konzerthaus erlebten die Schulkinder ein moderiertes Schulkonzert der Wiener Philharmoniker mit Franz Welser-Möst am Dirigentenpult. Schon im Vorfeld wurde dafür unter der Leitung von VOL Gerlinde Hanny ein Kanon und ein Tanz einstudiert, der dort tatsächlich dargeboten werden konnte. Für die Schüler und ihre Lehrerinnen ein unvergessliches Erlebnis!

**BÄCKEREI
RAMOSER**
Ing. Horst Ramoser
Felixdorf • Hauptstraße 38 • 02628/62263

1424 JUGEND:KARTE NÖ

Das alles kann deine 1424 Jugend:karte NÖ

- Deine persönliche Jugend:karte von 14 bis 24
- Gilt als Altersnachweis im Sinne des Jugendgesetzes NÖ
- Zahlreiche Ermäßigungen bei Partnern in ganz Österreich
- Infos über Jugendangebote in NÖ
- Zusendung unseres vierteljährlichen Magazins mit vielen Gutscheinen
- Jetzt auch europaweite Vorteile in Kooperation mit der European Youth Card

ACHTUNG:

Ab Jänner 2014 ist keine Unfallversicherung mehr bei deiner 1424 Jugend:karte NÖ inkludiert!

Jetzt auch als App für dein Handy!

Hol dir deine persönliche 1424 Jugend:karte NÖ mit allen Funktionen auch auf dein Handy.

Natürlich ist auch die virtuelle 1424 Card in Niederösterreich als Altersnachweis anerkannt!

Ab Sofort ist die 1424 App im Google Play und im iTunes Store kostenlos zum Download verfügbar.

1424

Jugend:info NÖ

Klostergasse 5
3100 St. Pölten
Tel: 02742/245 65 (Fax/DW 66)
info@jugendinfo-noe.at
www.jugendinfo-noe.at

Jetzt wird's europäisch!
Gemeinsam mit der EYCA (European Youth Card Austria) bietet dir die **1424 Jugend:karte NÖ** Vorteile in ganz Europa! www.jugendkarte.at

**ALUMINIUM-KONSTRUKTIONEN
ALUMINIUM-FENSTER UND TÜREN
MASSANFERTIGUNG
ALTHAUSSANIERUNG
GARAGENTORE
ELEKTRISCHE ANTRIEBE
WINTERGÄRTEN
SCHMIEDEEISENARBEITEN
ZÄUNE – EINFRIEDUNGEN
REPARATUREN UND
SCHLOSSERARBEITEN ALLER ART**

**KOMMEN SIE ZU UNS,
WIR BERATEN SIE GERNE!**

Stahl-, Niro- und Aluminiumbau
**STAHLBAU
STEINER**

Gewerbeparkstraße 3, 2604 Theresienfeld
Tel. 02622/72412, www.stahlbau-steiner.at

**Ihr Meisterbetrieb vor Ort:
Sicherheitstüren
Alarmanlagen
Schließsysteme
Aufsperrdienst
Allg. Schlosserarbeiten**

epra Sicherheits- u. Metalltechnik GmbH
Schulstrasse 62, Felixdorf
Tel: 02628/622 57 365/0-24 Uhr
office@epra.at, www.epra.at

**GANZ SCHÖN
RENOVIEREN!**

JETZT MIT IHREM JOSKO PARTNER.

**RENOVIERUNGS
WERT-SHECK**

- 3-Scheiben-Aktion
- Altfenster-Entsorgung gratis
- Fenster bis zu 7.000 EUR gewinnen
- Gültig für Renovierung und Neubau

Jetzt auf www.josko.at/aktion

* Aktion gültig bis 30.06.2014, Auslieferung bis 31.12.2014

MAG. BERND HRABAL GMBH
2700 Wr. Neustadt
Fischauergasse 164
Mobil 0664.25 26 386
E-Mail josko@hrabal.at

GANZ SCHÖN SCHÖN. GANZ SCHÖN JOSKO

josko
FENSTER & TÜREN

**Multi/Joint
3000 Plus**

Hydranten

RUCK-ZUCK

krammer armaturen

Wiener Straße 107
A - 2700 Wr. Neustadt
info@krammer.eu

Tel: 02622 / 22 797 - 0
Fax: 02622 / 22 797 - 222
www.krammer.eu

Mag. Michael Luszczyk,
Rechtsanwalt

DAS NIEDERÖSTERREICHISCHE VERANSTALTUNGSGESETZ

Ich beziehe mich auf den ersten und zweiten Teil zum Veranstaltungsgesetz und im dritten und letzten Artikel zu diesem Thema auf die zivilrechtliche Haftung.

Nun zum Artikel im Einzelnen:

DAS NIEDERÖSTERREICHISCHE VERANSTALTUNGSGESETZ – Teil III

Anschließend an den Artikel in der letzten Ausgabe der Gemeindezeitung, beschäftigt sich dieser Artikel mit der zivilrechtlichen Haftung des Veranstalters.

Für die zivilrechtliche Haftung ist nicht entscheidend, ob diese unter die gesetzliche Definition des Veranstalters fällt.

Entscheidend dafür ist, ob jemand eine seiner Verfügung unterliegende Anlage für einen Personenkreis eröffnet oder auf wessen Grund sich Menschen zulässigerweise aufhalten.

Er muss für die befugten Benutzer dienenden Anlagen in verkehrssicheren und gefahrlosen Zustand erhalten. Er muss auch Menschen vor erkennbaren Gefahren schützen.

Das bedeutet nicht, dass man die Benutzer vor allen Gefahren schützen muss, es bedeutet sehr wohl aber, dass man zumutbare Maßnahmen zur Abwehr vorhersehbarer Gefahren treffen muss.

Einschlägige Richtlinien z. B. von Sportverbänden oder eben behördliche Anordnungen, Gesetze und Verordnungen bilden den Sorgfaltsmaßstab für die Beurteilung. So muss die Absicherungswand, die die Eisfläche vom Zuschauerraum bei einem Eishockeymatch trennt, jedenfalls über 2,60 Meter hoch sein. Dass die Regeln z. B. hier des internationalen Eishockeyverbands nicht bindend sind und oft nur den Mindeststandard definieren, hat der oberste Gerichtshof mehrfach ausgesprochen. Die Zumutbarkeit und der Umfang von Maßnahmen zur Gefahrenabwehr hängt immer, so der oberste Gerichtshof, von den Umständen des Einzelfalles ab, sodass eine genaue Vorhersage diesbezüglich schwierig ist. Man sollte bei einer Veranstaltung jedenfalls daran denken, eine geeignete Haftpflichtversicherung hinsichtlich der Benutzer der Einrichtung und der Teilnehmer an dieser abzuschließen.

Mit freundlichen Grüßen

Mag. Michael Luszczyk e.h.

Grazer Straße 77, 2700 Wr. Neustadt

Tel. 02622/230550

SIEBERT PARTNER Steuerberatungs-GmbH

Buchhaltung • Lohnverrechnung • Bilanzierung • Betriebswirtschaftliche Beratung

2603 Felixdorf, Hauptstraße 1a,
Tel. 02628/66 111-0, Fax DW 4, office@kanzlei-siebert.at

FASCHING IN FELIXDORF!

Wir gratulieren

Gnaden Hochzeit

70 Jahre verheiratet

Adelheid und Franz WANDRASCH

Diamantene Hochzeit

60 Jahre verheiratet

Maria und Otto FELLNER

97 Jahre

Emma VOTRUBA

95 Jahre

Berta REICH

94 Jahre

Maria FREILER

Maria FÜRTIG

93 Jahre

Wilhelm APFELTHALER

92 Jahre

Maria ILLE

Wilhelmine APFELTHALER

Agnes GRUBER

91 Jahre

Erna STEINSCHAUER

Maria SCHIFFER

Therese SKORBIER

90 Jahre

Hilde SCHIROKY

Hildegard STEYSKAL

85 Jahre

Kurt SÖLLNER

Hermann ZEILER

Josefine WINDBICHLER

80 Jahre

Franz HINESSER

Anna BAUER

Koloman KLADLER

Erna KLUCSARITS

Dorothea HEBENSTREIT

Ingeborg LANG

Gerta KÖNIG

Adelheid und Franz Wandrasch sind seit 70 Jahren verheiratet. Zum seltenen Fest der Gnaden Hochzeit gratulierten in Vertretung des Herrn Landeshauptmann Erwin Pröll Landtagsabgeordneter Mag. Klaus Schneeberger, BH Mag. Andreas Strobl, Bgm. Walter Kahrer und Vbgm. Inge Landstetter.

Bgm. Walter Kahrer und GGR Ilse Horejs gratulierten Maria und Otto Fellner zur Diamantenen Hochzeit.

Bgm. Walter Kahrer und GGR Ilse Horejs gratulierten Frau Emma Votruba zum 97. Geburtstag.

Bgm. Walter Kahrer und Vbgm. Inge Landstetter gratulierten Frau Berta Reich zum 95. Geburtstag.

Bgm. Walter Kahrer, GGR Ilse Horejs und GR Dietmar Wötzl gratulierten Frau Maria Freiler zum 94. Geburtstag.

Vbgm. Inge Landstetter gratulierte Frau Maria Fürtig zum 94. Geburtstag.

Bgm. Walter Kahrer und GGR Ilse Horejs gratulierten Frau Maria Ille zum 92. Geburtstag.

Bgm. Walter Kahrer und Vbgm. Inge Landstetter gratulierten Frau Wilhelmine Apfelthaler zum 92. und Herrn Wilhelm Apfelthaler zum 93. Geburtstag.

Bgm. Walter Kahrer gratulierte Frau Erna Steinschauer zum 91. Geburtstag.

Vbgm. Inge Landstetter und GGR Ilse Horejs gratulierten Frau Maria Schiffer zum 91. Geburtstag.

Vbgm. Inge Landstetter gratulierte Frau Therese Skorbier zum 91. Geburtstag.

Bgm. Walter Kahrer und Vbgm. Inge Landstetter gratulierten Frau Hilde Schiroky zum 90. Geburtstag.

Bgm. Walter Kahrer und GR Dietmar Wötzl gratulierten Frau Hildegard Steyskal zum 90. Geburtstag.

Vbgm. Inge Landstetter gratulierte Herrn Kurt Söllner zum 85. Geburtstag.

Das Licht der Welt erblickte:

- HAUSJELL Fabio
- ONUR Zeynep
- BAROWSKI Jonas Samuel
- HUEBER Christopher Wolfgang Joachim
- GÜLLER Elmira

Wir trauern um:

- SPONRING Rudolf
- FRUHMANN Regina
- GRUBER Irmengard
- GRUBER Franz
- PAULESICH Martha
- STEINSCHERER Bertha
- HOINIG Elizabeth
- BINDER Maria
- GÖTTHANS Johanna
- FRANTA Wilhelm
- BODNAROVSKY Maria
- ROSENEGGER Wolfgang
- KOGELBAUER Heinz
- GÄRTNER Arnold
- FRIED Gertrud
- KAYA Mehmet
- WEIGL Johann
- PELYHE Florian
- TURNER Emmerich

Bgm. Walter Kahrer gratulierte Herr Hermann Zeiler zum 85. Geburtstag.

Bgm. Walter Kahrer und GGR Ilse Horejs gratulierten Herr Franz Hinesser zum 80. Geburtstag.

Vbgm. Inge Landstetter und GGR Ing. Günther Straub gratulierten Herr Koloman Kladler zum 80. Geburtstag.

Bgm. Walter Kahrer gratulierte Frau Erna Klucsarits zum 80. Geburtstag.

Bgm. Walter Kahrer und GGR Ilse Horejs gratulierten Frau Dorothea Hebenstreit zum 80. Geburtstag.

Bgm. Walter Kahrer gratulierte Frau Gerta König zum 80. Geburtstag.

Bettina's
Haar Schnitt

0676 / 958 38 11

Öffnungszeiten:
Dienstag, Mittwoch, Donnerstag
8.30 - 12.30
Freitag 8.30 - 18.00
Samstag nach Termin Vereinbarung!

Hauptstrasse 20/2
2603 Felixdorf

HOFFMANN

Brillen | Kontaktlinsen

A - 2601 Sollenau
Wiener Neustädterstraße 66
T + 43 (0) 2628 422 11
F + 43 (0) 2628 424 10
optik.hoffmann@aon.at
www.hoffmann.optiker.at

versicherungen@ a-toman.at

Tel./Fax: 02628 / 65807 2601 Sollenau-B 17

Kompetent - verlässlich - 20 Jahre Erfahrung - Sicherheit - Vertrauen

IHR VERSICHERUNGSMAKLER
DIE BESTE VERSICHERUNG

www.ihrversicherungsmakler.at

Wir gratulieren:

Zum **25-jährigen Dienstjubiläum** von Frau Regina Traun gratulierten Bgm. Walter Kahrer und die Personalvertreterin Frau Brigitta Helmreich.

Bgm. Walter Kahrer gratuliert Herrn Thomas Stojanovic zum erfolgreich abgeschlossenen **Bachelorstudium Maschinenbau**.

Bgm. Walter Kahrer gratuliert Frau Romana Oelgarte zum erfolgreich abgeschlossenen **Bachelorstudium Militärische Führung**.

Bgm. Walter Kahrer gratuliert Frau Carina Weninger zum erfolgreich abgeschlossenen **Bachelorstudium der Bildungswissenschaft**.

• Jeden Freitag: Frische und gebackene Fische (Kabeljau, Scholle, Zander, Lachs, Karpfenfilet)

• Für Ihr Buffet richten wir auch Käse- und Wurstplatten

• Bestellen Sie bei uns für Ihre Geburtstags- oder Familienfeier warmen und kalten Imbiss!

Geflügelhof Wurzer

Inh. Regina Mokricky

Felixdorf • Hauptstraße 7 • 02628/63063

Warmer Imbiss, Grillhühner, Backhühner, Keule, Hühnerschnitzel, Hühnerleber, Hühnerflügel - alles gebacken!

Heizung - Sanitär - Fliesen Badsanierung aus einer Hand

Sauna - Dampfduschen
Dampfkammer - Infrarotkabinen
Whirlpool - Badezimmermöbel - Verfließungen
Wärmepumpen - Solar - Photovoltaik - Pellets
Holzvergaseröfen - Öl-Brennwertgeräte - Gas-
geräte aller Art
Fuß-, Wand-, Decken-Radiatorenheizung
Reparaturen und Service für Sanitär und
Heizung
EVN-Gassicherheitscheck

Unsere Öffnungszeiten:
Montag - Donnerstag 8.00 - 12.00 und 13.00 - 17.00 Uhr
Freitag 7.00 - 13.00 Uhr

Telefonisch erreichbar Montag bis Freitag
7.00 - 18.00 Uhr unter 0676/528 45 31

GRP Team Gerhard Petrik
Neue Adresse: Hauptstraße 23 in Felixdorf
0800/240 431 411

*Massage
Vital & Balance*

Christine Kabelka
2601 Sollenau, Hauptplatz 5
Telefon und Fax: 02628/42336

Gewerbliche Massage
Lymphdrainage, Bindegewebsmassage,
Segmentmassage, Akupunktmassage,
Fußreflexzonenmassage,
Magnetfeldmatte, Kissen, Applikator,
Infrarotkabine, Parafinhandpackung

Öffnungszeiten: Mo-Fr 7-19 Uhr
Gutscheine auf Vorbestellung (auch tel.)
Tun Sie Ihrem Körper Gutes – besuchen Sie mich.

ELEKTRO **FACHMANN**
NOTDIENST: 0699/10028606
WWW.ELEKTROFACHMANN.AT

Hauptstraße 60/1/2
2603 Felixdorf

Inh. Yusuf Özdana
office@elektrofachmann.at

Störungsdienst

Elektroinstallationen

Sat-Anlagen

Blitzschutz

Planung und Beratung

WAS ist los in FELIXDORF?

VERANSTALTUNGSKALENDER – VORSCHAU BIS ENDE SEPTEMBER 2014

5. April

Flohmarkt der Kinderfreunde, Kulturhaus, 8-12 Uhr

12. April

Blutspenden, bei der Freiwilligen Feuerwehr

19. April

Osta Eia Party, Kulturhaus

25. und 26. April

Flohmarkt Tierschutz Franziskus, Kulturhaus

26. April

- Kinder-Flohmarkt im Apothekenhof, PPS
- Tag der Erde, ab 8 Uhr Abgabe von Blumenerde solange der Vorrat reicht, Hauptplatz
- Ortsreinigung, Treffpunkt Hauptplatz, 14 Uhr

27. April

Black Carabao, Reisebericht Raimund und Conny Krizik und Shirley Dimaano, Kulturhaus, 16 Uhr

10. Mai

- Ich-Du-Wir Lauf & Nordic Walking Lebenshilfe Niederösterreich
- Jahrmarkt, Hauptplatz
- Theatergruppe Sollenau, Kulturhaus

Kulturtage 17. und 18. Mai im Kulturhaus:

17. Mai

- ab 15 Uhr Kunstausstellung
- „Drunter und Drüber“ Lesung Erich Sedlak, 19 Uhr

18. Mai

- ab 10 Uhr Kunstausstellung
- Kulturkaffee, 16 Uhr

24. Mai

Special Oldie Night mit „X-Large“, Kulturhaus

7. und 8. Juni

Rotes Kreuz Heuriger

13. bis 15. Juni

Gasslfest 1. SC Felixdorf

21. Juni

Heuriger im Apothekenhof

28. Juni

- Badfest
- Sommernight vom Verein JKF im Freibad

16. Juli

Blutspenden, Kulturhaus, 15.30 bis 19.30 Uhr

28. Juli bis 1. August

Ferienbetreuungswoche der Gemeinde im Kulturhaus

11. bis 14. August

Ferienbetreuungswoche vom Verein PPS

23. August

Dorffest

30. und 31. August

Pfadfinder Heuriger

7. September

Oldtimer Rallye ARBÖ

20. September

Kabarett

27. September

Kinder-Flohmarkt im Apothekenhof, PPS

MÜLLABFUHRTERMINE 2014

Die Termine gehen im gewohnten Rhythmus weiter. Bei den rot markierten Terminen handelt es sich um Verschiebungen aufgrund eines Feiertages. (Änderungen und Druckfehler vorbehalten)

RESTMÜLL RAYON 1 – Abfuhr alle 4 Wochen AM MO

Am Russendamm, Bahnzeile, Beethovengasse, Brucknergasse, Dammgasse, Grenzgasse, Engelgasse, Haydngasse, Komzakgasse, Kurze Gasse, Lange Gasse, Lehargasse, Lisztgasse, Mittlere Gasse, Mozartgasse, Neubaugasse, Neugasse, Pulverweg, Sandgasse, Schubertgasse, Schulstraße, Sedlmayergasse, Siedlergasse, Spitalgasse, Stadiongasse, Steinfeldgasse, Straußgasse, Wr. Neustädter-Straße, Zellergasse, Ziehrergasse

Di, 7. Jänner
Mo, 3. Februar
Mo, 3. März
Mo, 31. März
Mo, 28. April
Mo, 26. Mai
Mo, 23. Juni

Mo, 21. Juli
Mo, 18. August
Mo, 15. September
Mo, 13. Oktober
Mo, 10. November
Di, 9. Dezember

RESTMÜLL RAYON 2 – Abfuhr alle 4 Wochen AM MO

Am Mohrwald, Auer Welsbach-Gasse, Alleegasse, Am alten Sportplatz, Badgasse, Bahnstraße 21–71, Dr. Mauksch-Gasse, Etrichgasse, E-Werk, Ferdinand Porsche-Gasse, Feldgasse, Gartengasse, Ghegagasse, Grillparzergasse, Hauptstraße, Hauptplatz, Kaplangasse, Maderspergasse, Marcusgasse, Mayrgasse, Mießlgasse, Mitterhofergasse, Mohrstraße (Einfamilienhäuser), Negrelligasse, Nestroygasse, Parkgasse, Petzoldgasse, Raimundgasse, Resselgasse, Roseggergasse, Sackgasse, Stampfgasse, Stiftergasse, Waggerlgasse, Waldzeile, Werfelgasse, Wiesengasse, Wildgansgasse, Zweiggasse

Mo, 20. Jänner
Mo, 17. Februar
Mo, 17. März
Mo, 14. April
Mo, 12. Mai
Di, 10. Juni
Mo, 7. Juli
Mo, 4. August
Mo, 1. September
Mo, 29. September

Mo, 27. Oktober
Mo, 24. November
Mo, 22. Dezember

RESTMÜLL RAYON 3 – Abfuhr alle 4 Wochen AM DO

Arbeitergasse, Bahnhofplatz, Bahnstraße 2–13, Baugasse, Bräunlichgasse, Fabrikgasse, Gustav Kirchhoff-Gasse, Mohrstraße (nur Mehrfamilienwohnhäuser), Mühlstraße

Do, 23. Jänner
Do, 20. Februar
Do, 20. März
Do, 17. April
Do, 15. Mai
Do, 12. Juni
Do, 10. Juli

Do, 7. August
Do, 4. September
Do, 2. Oktober
Do, 30. Oktober
Do, 27. November
Mi, 24. Dezember

RESTMÜLL 1.100-LITER-CONTAINER – für alle Rayone

Do, 9. Jänner
Do, 23. Jänner
Do, 6. Februar
Do, 20. Februar
Do, 6. März
Do, 20. März
Do, 3. April

Do, 17. April
Mi, 30. April
Do, 15. Mai
Mi, 28. Mai
Do, 12. Juni
Do, 26. Juni
Do, 10. Juli

Do, 24. Juli
Do, 7. August
Do, 21. August
Do, 4. September
Do, 18. September
Do, 2. Oktober
Do, 16. Oktober

Do, 30. Oktober
Do, 13. November
Do, 27. November
Do, 11. Dezember
Mi, 24. Dezember

GELBER SACK

RAYON 1

Di, 7. Jänner
Mo, 17. Februar
Mo, 31. März
Mo, 12. Mai

Mo, 23. Juni
Mo, 4. August
Mo, 15. September
Mo, 27. Oktober
Di, 9. Dezember

RAYON 2+3

Mo, 20. Jänner
Mo, 3. März
Mo, 14. April
Mo, 26. Mai

Mo, 7. Juli
Mo, 18. August
Mo, 29. September
Mo, 10. November
Mo, 22. Dezember

PAPIER – 120 und 240 Liter

Fr, 7. Februar
Fr, 21. März
Mi, 30. April
Fr, 13. Juni – NEU!
Fr, 25. Juli

Fr, 5. September
Fr, 17. Oktober
Fr, 28. November

Abfuhr 1.100-Liter-Container

Die Abfuhr der Papier-Großcontainer 1.100 l erfolgt im 2-Wochen-Takt jeden Montag (außer Feiertag, dann einen Tag später), beginnend mit 13. Jänner 2014.

BIOTONNE – für alle Rayone

Mo, 13. Jänner
Mo, 27. Jänner
Mo, 10. Februar
Mo, 24. Februar
Mo, 10. März
Mo, 24. März
Mo, 7. April

Di, 22. April
Mo, 5. Mai
Mo, 19. Mai
Mo, 2. Juni – NEU!
Mo, 16. Juni
Mo, 30. Juni
Mo, 14. Juli

Mo, 28. Juli – NEU!
Mo, 11. August
Mo, 25. August
Mo, 8. September
Mo, 22. September
Mo, 6. Oktober
Mo, 20. Oktober

Mo, 3. November
Mo, 17. November
Mo, 1. Dezember
Mo, 15. Dezember
Mo, 29. Dezember

METALL – Altmittel-Container bei den Müllinseln

Do, 2. Jänner
Do, 23. Jänner
Do, 13. Februar
Do, 6. März
Do, 27. März

Do, 17. April
Do, 8. Mai
Mi, 28. Mai
Fr, 20. Juni
Do, 10. Juli

Do, 31. Juli
Do, 21. August
Do, 11. September
Do, 2. Oktober
Do, 23. Oktober

Do, 13. November
Do, 4. Dezember
Di, 23. Dezember

WERTSTOFFZENTRALE

Die Wertstoffzentrale Felixdorf hat zur Übernahme von Sondermüll und Sperrmüll – Sperrmüllgutschein für 2014 bitte am Gemeindeamt abholen – **jeden 1. und 3. Samstag von 8 bis 12 Uhr geöffnet.**

Genommen werden: Sperrmüll, Sondermüll, Altpapier und Grünschnitt (in Haushaltsmengen).
Nicht genommen werden: Medikamente (Apotheke), Bauschutt, Gewerbliche Abfälle, Altkleider.

Von 19. März bis 29. November wird wieder zusätzlich jeden Mittwoch von 15.30 bis 18 Uhr und jeden Samstag von 10 bis 12 Uhr **Grünschnitt** entgegen genommen.

Sa, 4. Jänner
Sa, 18. Jänner
Sa, 1. Februar
Sa, 15. Februar
Sa, 1. März
Sa, 15. März
Sa, 5. April
Sa, 19. April
Sa, 3. Mai
Sa, 17. Mai
Sa, 7. Juni
Sa, 21. Juni

Sa, 5. Juli
Sa, 19. Juli
Sa, 2. August
Sa, 16. August
Sa, 6. September
Sa, 20. September
Sa, 4. Oktober
Sa, 18. Oktober
Sa, 15. November
Sa, 6. Dezember
Sa, 20. Dezember

Tel.: 050100-38430

www.sparkasse.at/wrneustadt

Jetzt zum modernsten Konto Österreichs wechseln mit gratis Kontowechsel-Service!

Egal, ob Sie mit der Scan&Pay-Funktion der netbanking-App Überweisungen tätigen oder mit Ihrer BankCard kontaktlos bezahlen. Egal, ob Sie Ihrer s Kreditkarte einen selbst gewählten Wunsch-Code verpassen oder von der neuen QuickCheck-App über Kontoeingänge informiert werden: Das s Komfort Konto ist und bleibt das modernste Konto Österreichs.

Jetzt Kontoführung 3 Monate gratis!

- **BankCard mit Airbag-Versicherung und MultiKonto-Funktion:** Mit einer Karte über bis zu 4 Konten verfügen!
- **s Kreditkarte mit € 20 Startguthaben + im 1. Jahr zum Halbpriest** NEU: Jetzt auch mit Wunschcode**
- **Mobile Spar-Apps** (Rundungssparen, Impulssparen)
- **QuickCheck-App** - Kontoinfos für unterwegs
- **Netbanking-App mit neuer Scan&Pay-Funktion**
- **Modernstes netbanking mit Finanz Manager und netbanking safe**
- **Wechselbonus:** Produkt-Gutscheine im Wert von € 200

Das Team der Sparkasse Felixdorf berät Sie gerne!

SPARKASSE

Felixdorf

In jeder Beziehung zählen die Menschen.

*Gültig bis 30.9.2014. Angebot gilt nur für Neukunden bzw. bestehende Kunden ohne Zahlungsverkehrskonto. Konto muss als Gehaltskonto geführt werden. Nach Ablauf des ersten Jahres gelten die Standardkontoführungsspesen (derzeit € 4,90/Monat, Preisbasis 1.4.2013). **Die Gutschrift von € 20 Startguthaben auf die s Kreditkarte erfolgt bei Eröffnung eines s Komfort Kontos bis 30.9. und einer s Kreditkarte bis 31.12.2014. Konto muss als Gehaltskonto geführt werden. Bei erstmaliger Antragstellung und Kartennutzung im 1. Jahr. Gültig bei s Gold Karten und s First Karten.

DRASL BAU

GesmbH

2601 Sollenau 02628 / 66 260 Fax - 4

Wr. Neustädter Str. 103 0664 307 42 64 0664 794 85 24

- AUSHUBARBEITEN
- ERDARBEITEN
- PLANUNG
- GASANSCHLÜSSE
- FERTIGBETON
- KANALANSCHLÜSSE
- RENOVIERUNG
- BAULEITUNG

NEU: CONTAINERSERVICE

DAMEN, HERREN UND KINDER

Salon Inge

2603 Felixdorf, Hauptstraße 9
Telefon 02628/619 65

Öffnungszeiten:
Dienstag - Freitag 9.00 - 18.00 Uhr
Samstag 7.30 - 12.30 Uhr

SCHÖNTHALER

EDV & IT
DIENSTLEISTUNGEN

• BERATUNG • SERVICE • HARDWARE • SOFTWARE •

IHR PC MACHT IHNEN PROBLEME?

DANN HABE ICH DIE LÖSUNG

TEL.: 0664 180 22 55
OFFICE@SCHOENTHALER-EDV.AT
BRÄUNLICHGASSE 18/5 - 2603 FELIXDORF

IHRE TUPPERWAREBERATERIN

Fahr nicht fort, mach Party's im Ort!

Tamara WOLLANKA
Ferdinand Porsche Gasse 22
2603 Felixdorf
Tel: 0650 / 325 41 41
Mail: tawo@gmx.at

Evangelische Nachrichten

Freitag, 28. März

15-18 Uhr Kinderkreis

Sonntag, 6. April

11 Uhr „Gottesdienst anders“

Freitag, 18. April

17 Uhr Karfreitagsgottesdienst

Sonntag, 20. April

9 Uhr Ostergottesdienst

Sonntag, 27. April

9 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 25. Mai

9 Uhr Gottesdienst

Sonntag, 22. Juni

10 Uhr Gottesdienst und im Anschluss daran wird gemeinsam gegrillt und gefeiert!

Vom Montag, dem 14. auf Dienstag, dem 15. April findet für 6- bis 14-jährige bereits zum 15. Mal die „Lange Nacht der Geschichten“ statt. Lesen, erzählen, spielen, basteln, kreativ sein und Spaß haben.

Katholische Nachrichten

Sonntag, 6. April

18 Uhr Ökumenische Passionsmusik anschließend Agape

Sonntag, 13. April, Palmsonntag

9 Uhr Palmweihe am Hauptplatz anschließend Hl. Messe

Donnerstag, 17. April, Gründonnerstag

18.30 Uhr Hl. Messe mit Fußwaschung, anschließend Ölbergandacht

Samstag, 19. April, Karsamstag

8-18 Uhr Anbetung am Grab Jesu
20 Uhr Osternachtliturgie, anschließend Prozession

Sonntag, 20. April, Ostersonntag

9 Uhr Hochamt

PLANGL-BAU

BAUUNTERNEHMUNG

ING. HERBERT PLANGL

A-2603 Felixdorf,
A. Bruckner G. 7

Telefon 02628 - 622 40

www.planglbau.at

...wir bauen auf

HOLZ – WAHL

GES.M.B.H.
SÄGEWERK • HOLZHANDEL • BRENNHOLZ • PELLETS

Pellets

0676/ 37 67 107

2604 THERESIENDELD, Grazer Straße 12 • TEL. 02622/71291

E-Mail: verkauf@holzwahl.at • www.holzwahl.at

Wolferl GLAS

FELIXDORF

GLASBRUCH

IST KEIN BEINBRUCH

02628/62285
0664/2356420

2603 Felixdorf Hauptstraße 11

www.wolferlglas.at

TRANSPORT

PETER HOFER

HANDEL

ERDE-KIES-SAND-SCHOTTER

KURZE GASSE 3
2603 FELIXDORF

TEL. 0664/978 66 52

Pensionistenverein Felixdorf

Am 3. Dezember fand unsere **Weihnachtsfeier** wieder unter dem Motto „Gemeinsam nicht einsam“ statt.

Unser Herr Bürgermeister und unsere Obfrau begrüßten die „einzigartige“ Hermine (Hermi) **TRENK** aus Mattersburg auf der Bühne des Kulturhauses. Frau Trenk trug mit ihren „zarten“ 88 Jahren selbstverfasste weihnachtliche Gedichte und Geschichten aus dem Gedächtnis vor. Viel Besinnliches, Berührendes, Nostalgisches aber auch sehr viel Humorvolles war dabei.

Unsere zahlreichen Gäste spendeten viel Applaus und genossen bei einer Adventjause und einem zünftigen Abendessen die vorweihnachtliche Stimmung.

Unsere **Abschlussfahrt** war am 11. Dezember 2014 eine **„Schiffahrt in den Advent“**.

8.20 Uhr: Abfahrt mit dem Bus von Felixdorf nach Wien-Nussdorf.

Um 10.30 Uhr hieß es „Leinen los“ mit der **MS Elisabeth II**, einem wunderschönen Schiff mit 57 m Länge, 10,63 m Breite, 1,35 m Tiefgang und 7,5 m über Wasserlinie nach **Tulln**.

Die „MS Elisabeth“ besitzt mit 31 m die größte Thekenlänge aller Donauschiffe und kann bis zu 600 Passagiere aufnehmen. Sie erreicht eine Geschwindigkeit von 25 km/h. An Bord genossen wir einen Begrüßungspunsch sowie ein Mittagsmenü vom Buffet.

13 Uhr: Ankunft in Tulln. Willkommenszeremonie mit Glühwein. Wir hatten die Gelegenheit in die **Stadt Tulln** zu spazieren, vorbei an der Minoritenkirche mit Kloster zum neu errichteten Hauptplatz. Tulln wurde bereits im 8 Jhd. als Stadt erwähnt.

Um 14 Uhr erfolgte die Rückfahrt mit der MS Elisabeth nach Wien-Nussdorf. Es gab Kuchen, Dessert und Sekt untermalt von Weihnachtsliedern und Tanzmusik.

Um 15.45 Uhr erwartete uns in Nussdorf schon der Bus nach Felixdorf. Es war für uns alle sehr schön, das Flair der Donau im Winter zu erleben.

Unser Pensionistenverein hat folgenden **Mitgliedern zum Geburtstag persönlich gratuliert:**

Fr. Maria-Theresia SKORBIER (91 Jahre)	Fr. Maria FREILER (94 Jahre)
Fr. Erna KLUCSARITS (80 Jahre)	Hr. Kurt RANSBÖCK (89 Jahre)
Fr. Wilhelmine APFELHALER (92 Jahre)	Hr. Wilhelm APFELHALER (93 Jahre)
Fr. Hildegard STEYSKAL (90 Jahre)	Fr. Berta REICH (95 Jahre)

Bitte beachten Sie unsere Ankündigungen in den Schaukästen bei der Gemeinde und beim Kulturheim. Besuchen Sie uns auch auf unserer Homepage www.felixdorf.spo.e.at. Anmeldungen und Auskünfte über das gesamte Programm bei: Theuerweckl Edda, Tel. 64229

Bewegung tut immer gut – auch im fortgeschrittenen Alter!

Gerade da ist es besonders wichtig, Gelenke zu bewegen und Muskeln zu stärken. Viele Übungen können im Sitzen und Stehen gemacht werden und sind wertvoll für das gesamte Wohlbefinden.

Auf Initiative der Gemeinde wird im **Senioren-Wohnhaus** nun schon seit Ende Jänner 2014 jeden Mittwoch um 10 Uhr fleißigst und mit viel Freude „geturnt“. Übungen in der Gruppe zu machen ist einfach lustiger.

Und – es sind noch Sessel frei!

Das heißt, dass auch ältere Personen, die nicht im Senioren-Wohnhaus wohnen, aber nicht mehr die Bewegungsangebote des Turnvereins in Anspruch nehmen, zu dieser besonderen Turnstunde kommen können. Jede/jeder ist herzlich willkommen! Geleitet werden diese Bewegungseinheiten von der Obfrau des ATUS Felixdorf Edith Frank und der Vizebürgermeisterin Inge Landstetter. Die Teilnahme ist kostenlos.

Am 16. Februar 2014 gab es unseren jährlichen Kindermaskenball der Kinderfreunde Felixdorf.

Auch dieses Jahr kamen viele verschiedene bunte Verkleidungen und die Stimmung war toll.

Die Kinder tanzten zur Musik von Reinhard Irresberger, der das erste Mal für uns Kinder am Kindermaskenball spielte, und begaben sich mit Martina und Michi auf ein tierisches Spieleabenteuer. Wir freuen uns schon auf das nächste Jahr und sind schon ganz gespannt, welche Verkleidungen uns dann dieses Mal erwarten.

Aus dem Logbuch der Pfadfinder

On the Road Ein Fahrrad fährt durch Österreich

Dabei besucht es im Rahmen des Projekts „on the road“ – Teil des Bundesthemas „Bewegung“ – jede Pfadfindergruppe im Land.

Start der Tour war am 13. August 2013 beim Oberösterreichischen Landeslager **Planet 13**. Von dort fährt es nach Niederösterreich, Wien, Burgenland, Steiermark, Kärnten, Tirol, Vorarlberg und wird sich spätestens am 4. August 2014 am Salzburger Landeslager **Wurzl 14** in Bad Hofgastein zeigen. Dann wird sich zeigen, ob es das Fahrrad durch alle 308 Gruppen Österreichs geschafft hat. Ein Mitglied jeder Gruppe soll bis dahin zur Summe von mehr als 4000 km beigetragen haben. Mit **Facebook** und GPS kannst du **das Rad ständig verfolgen**.

Felixdorf am Donnerstag, dem 20.02. 2014

Heute bekommen wir das Fahrrad bei Nacht und schlechter Sicht von den Pfadis aus Leobersdorf.

Nach einer Boxennacht mit Waschen, Schmierern und einem Service führen wir das Bike am 21.02.2014 aufs Eis. Wir übergeben das Bike den Pfadfindern aus Trumau am Kunsteislaufplatz Traiskirchen.

Viel Glück und immer genügend Luft in den Reifen für die weitere Reise wünschen die Felixdorfer Pfadfinder.

Rodelausflug

Am Donnerstag, dem 20.02.2014, gestalteten die CaEx und RaRo eine etwas andere Heimstunde.

Wir trafen uns um 18 Uhr im Heim und fuhren anschließend am Semmering um dort gemeinsam rodeln zu gehen. Dort angekommen wurden Rodeln ausgeliehen und die Mannschaften eingeteilt. Oben am Berg ging es auch gleich los.

Da es relativ warm war, war der Schnee leider sehr patzig und daher musste oft abgestiegen und die Rodel gezogen werden. Trotzdem verloren wir dadurch nicht unseren Spaß und Motivation.

Nach dieser gelungenen Aktion freuen sich CaEx und RaRo auf die nächste Aktion.

Siedlerverein Felixdorf

Der Siedlerverein bietet seinen Mitgliedern verschiedene Gartengeräte zum Verleih. Zweimonatlich erhalten Sie eine Fachzeitschrift vom Landesverband mit vielen Tipps für Ihren Garten. Über weitere Vorteile informiert Sie gerne Obmann Stv. Kurt Ziervogel 0676/81038609 (abends).

Geplante Veranstaltungen 2014:

12. April 2014, 14-16:00 Uhr PFLANZENAUSCHBÖRSE: Sedlmayergasse 20, bei Familie Ziervogel. Jeder bringt und nimmt was er möchte. Kostenlos! Austausch bei Kaffee und Kuchen.

1. Mai 2014, 12-16 Uhr Ausflug zum Klostermarkt nach Heiligenkreuz: Bitte um Anmeldung bei Kurt Ziervogel, Tel. 0676/ 81038609 (abends), um Fahrgemeinschaften zu organisieren.

19. Juli 2014, 13-18 Uhr Grillfest: im Garten Familie Ziervogel, Sedlmayergasse 20. Bitte um Voranmeldung ca. 4 Wochen davor bei Kurt Ziervogel telefonisch (abends) oder per mail, um entsprechend planen zu können.

Samstag, 6.9.2014, 14-17:30 Uhr KRÄUTERWANDERUNG

Freitag, 12.9.2014, 15-18:30 Uhr KRÄUTERWANDERUNG

Anmeldung telefonisch bei Kurt Ziervogel 0676/ 81038609 oder per Mail an siedlerverein.felixdorf@gmx.at, bis spätestens 15. August (begrenzte Teilnehmerzahl).

Bild unten: Der Vorstand gratulierte zur 25jährigen Mitgliedschaft im Rahmen der Jahreshauptversammlung am 15.2.2014.

Bild rechts: Weiters bedankte sich Sylvia Ziervogel im Namen des Vorstandes bei Frau Rottensteiner für die Sachspenden (Kehrmachine und elektrische Sense), welche zum Verleih zur Verfügung stehen.

TAPEZIERER PLATZER
 2552 HIRTENBERG, LEOBERSDORFER STRASSE 32
 TELEFON 0 2256/81 1 38

TAPEZIERER
 RAUM AUSSTATTER
 MEISTERBETRIEB

BLACK CARABAO PHILIPPINENHILFE

Mit Dank und Anerkennung der Kommunalverwaltung von Casiguran/Tinib für unsere Hilfsleistungen im Gepäck kehrte Obmann Hermann Hofbauer wohlbehalten von seinem zweimonatigen Aufenthalt auf den Philippinen zurück. Die Reise verlief äußerst erfolgreich und alle gesetzten Ziele wurden erreicht.

WEIHNACHTEN 2013 auf den Philippinen

**TIME TO GIVE - TIME TO RECEIVE
ZEIT ZU GEBEN - ZEIT ZU EMPFANGEN**

heißt es in einem vielgesungenen Weihnachtslied unserer philippinischen Freunde. Dank der vielseitigen Unterstützung der Mitglieder und Gönner unseres Vereines und der Einsatzbereitschaft aller VereinsmitarbeiterInnen konnten wir diesem sinnreichen Weihnachtsmotto wieder gerecht werden

Mit unserer schon traditionellen Weihnachtsaktion "Reis" sicherten wir hunderten armen Familien in Casiguran und Kabankalan ihr Weihnachtessen. Heuer gab es dazu noch pro Familie zwei Packerl der sehr beliebten Spaghetti.

Die von uns unterstützte C.J.TORRE ELEMENTARY SCHOOL bekam zur größten Freude der Lehrerschaft das versprochene Computerset.

300 kg Reis wurden auch wieder mit dem Boot in drei Agta-Wohngebiete befördert und verteilt. Zu guter Letzt erfüllten wir auch zwei besondere Weihnachtswünsche der Pfarrangehörigen von Casiguran/Tinib und Kabankalan/Salong. Das St. Rochuskirchlein von Tinib erhielt den Mittelgang mit Linoleum erneuert. Das Kirchlein "Zur unbefleckten Empfängnis" in Salong bekam eine neue Marienstatue. Die alte fiel leider dem Taifun zum Opfer.

**TERMINE: KULTURHEIM
FELIXDORF
27. April 2014**

Black Carabao Reisebericht mit Rahmenprogramm von und mit Raimund und Conny Krizik und Shirley Dimaano

Tandemnews

Für unseren Frühjahrsausflug am 26. Mai plante unser Wanderprofi Andi Dirnberger eine Rundwanderung um die Vorderbrühl in Mödling, doch war er selbst wenige Stunden vor dem Treffpunkt kurzfristig abhanden gekommen. Doch die vorab geschickte Wegbeschreibung erwies sich als dermaßen punktgenau, sodass wir auch ohne seine Hilfe die Schönheiten und Sehenswürdigkeiten des hier sprichwörtlich bis in die Stadt hineinwachsenden Wienerwaldes erkunden konnten. So beinhaltete die kurzweilige Wanderung nebst vielen natürlichen Aussichtspunkten die romantischen Liechtenstein'schen Nachbauten wie Augengläser oder Schwarzer Turm genauso wie die historischen Gemäuer der Ruine Mödling, auf der auch Walther von der Vogelweide dereinst sein Quartier aufgeschlagen hatte. Die Einkehr im Waldgasthof „Bockerl“ rundete diesen Ausflug perfekt ab. Die Anreise und Rückfahrt absolvierten wir selbstverständlich umweltfreundlich mit der Bahn!

Die „Fußbader“ in der Wienersdorfer Schwechatau.

und die B17 über querend in die Schwechatau, wo wir eine Rast einlegten und die Teilnehmer je nach Lust und Laune ein Fuß- bis zu einem Vollbad einnahmen. Bei der Rückfahrt wurde noch beim neuen Weingut Rathbauer in Kottlingbrunn eingekehrt, der direkt am Wr. Neustädter Kanal liegt und wie ein toskanisches Weingut angelegt wurde. P.S.: Die erste Station war ungewollt noch in Sollenau, dort wurde ein Patschen unter der Federführung vom „Kleinen Beda“ gemeinschaftlich repariert.

Die Tandemclub-Wandergesellschaft beim Schwarzen Turm.

Die naturbelassene, wildromantische Flusslandschaft der „Wienersdorfer Schwechatau“ war das Ziel des Radausfluges am 22. Juni, wobei wir bei der Routenplanung den „Umweg“ über den Triestingtal-Radweg wählten, um so zum Brauereigasthof Rahofer in Tattendorf zu gelangen. Dort durften wir auch eine kleine Ausfahrt mit dem Bierbike übernehmen, einem mit Radfahr-Muskelkraft betriebenen Zeiserlswagen. Danach ging es über die Oberwaltersdorfer Schlossteiche

Am Nationalfeiertag unternahmen wir unsere Herbstwanderung, die uns diesmal in die Fischauer Vorberge führte. In Brunn an der Schneebergbahn noch im Nebel, führte uns der Weg über die (geschlossene) Eisensteinhöhle und -hütte auf den Grössenberg und – in die Sonne. Vom Gipfelkreuz und vom Gipfelplateau genossen wir einen herrlichen Ausblick auf die gegenüberliegende Hohe Wand und hinunter in die Neue Welt. Der Weg zurück führte über die Wolfsschlucht und Kürassier zurück nach Brunn und zum Heurigenstadl Goldfuss, wo wir durchaus sprichwörtlich „pickengeblieben“ sind. Nichtsdestotrotz durfte sich Badgastwirt Woiferl danach auch noch über den sozusagen längst überfälligen „Antrittsbesuch“ des Tandemclubs freuen.

Im Spätherbst unternahmen wir schließlich den traditionellen Ausflug zum Thai-Wirt nach Siegersdorf, um ebendort in die „Vollen“ zu scheiben und das eine oder andere Bummerl auszuspielen. Last not least endete das Vereinsjahr mit der Weihnachtsfeier in unserem Clublokal „Pauki“, welche wie immer ganz ausgezeichnet frequentiert war und wo wir beim humorvollen, von unserem Alex zusammengestellten Jahresrückblick noch den einen oder anderen Juchaza bzw. Schenkelklopper losließen.

ATUS Felixdorf – Wieder einmal: ÜBUNGSLEITER/IN gesucht

Dieses Mal brauchen wir für unsere „Mutter/Vater.../Kind – Turnstunden“ ab Mitte Mai bzw. für das nächste Turnjahr ab September eine Übungsleiterin. Dieses Angebot für die Kleinsten und deren Eltern bzw. Großeltern oder weiteren Betreuungspersonen erfreut sich größter Beliebtheit. So sind wir bemüht, diese seit vielen Jahren äußerst beliebte Bewegungseinheit auch weiterhin anzubieten.

Sollten Sie den Idealismus haben und den Willen dazu, in unserem Verein „mitzuarbeiten“, melden Sie sich bitte bei Obfrau Edith Frank – 0664/5812884.

Zur Erinnerung: Sie können jederzeit bei unseren „Turnstunden“ (außer bei der Wirbelsäulengymnastik) einsteigen und unser „Service“ für Ihre Gesundheit in Anspruch nehmen!

Wir beginnen mit einem kleinen Rückblick in das vergangene Jahr:

Zahnarztbesuch bei Dr. Charvat

Die Kinder des Montessori Kinderhauses waren zu Besuch bei Dr. Charvat in Theresienfeld. Alle Kinder waren schon gespannt auf die Instrumente mit Luft und Sonne, auf das Kroko mit der Riesenzahnbürste und auf die kleinen Geschenke der Assistentinnen. Danke an das Team rund um Dr. Charvat für den gelungenen Vormittag!

Eislaufen

An einem sonnigen Tag im Dezember waren wir zu Besuch am Eislaufplatz in Felixdorf. Während die größeren Kinder bereits mit Eislaufschuhen auf dem Eis unterwegs waren, erkundeten die kleineren Kinder das Eis auf andere Art und Weise.

Nikolo und Weihnachten

Am 6. Dezember drehte sich bei uns natürlich alles um den Hl. Nikolaus. Die Kinder hatten die Möglichkeit, sich als Nikolaus zu verkleiden und aus dem Gabensack die anderen Kinder zu beschenken. Auch der Bürgermeister und Frau Horjes waren zu Besuch und beschenkten die Kinder mit Schokoladennikoläusen. Bevor das Kinderhaus und der Hort für 14 Tage geschlossen wurden, feierten wir eine besondere Art der Weihnachtsfeier – mit einem Adventgärtlein. Die Kinder waren mit großer Begeisterung dabei und konnten sich besinnlich und voller Vorfreude auf die kommenden Feiertage einstimmen!

Auch bei den Hortkindern stand ein gemeinsames, festliches Mittagessen am Programm. Dazu gab es Geschichten und Gespräche über Weihnachten!

Auch im neuen Jahr 2014 standen schon einige Höhepunkte auf dem Programm:

Brotbacken

Gleich zu Beginn des neuen Jahres wurde dieses mit selbstgebackenen Broten begrüßt. Der Teig wurde geknetet und dann zu kleinen Zöpfen verarbeitet, mit allerlei Samen bestreut und im Backrohr

gebacken. So ein selbst gebackenes Brot schmeckt sehr gut ... mmhh lecker.

Faschingsfeier

Auch das alljährliche Faschingsfest mit köstlichen Krapfen, wunderbaren Kostümen und vielen Spielen bereitete allen Kindern einen vergnüglichen Tag.

Gerne möchten wir Ihnen wieder einige ausgewählte Termine für das Jahr 2014 bekanntgeben und Sie dazu ganz herzlich einladen.

11. April	Ostereiersuche
26. April	Kinder-Flohmarkt im Apothekerhof
27. Juni	Sommerfest
11.-14. August	Ferienbetreuungswoche
23. August	Dorffest
27. September	Kinder-Flohmarkt im Apothekerhof
28. November	Adventkranzbinden

Sabines NailFactory

Frau Wöber betreibt bereits seit 2010 in Felixdorf ein Studio für Nageldesign. Ende des Jahres 2013 ist sie mit ihrem Betrieb in neue Räumlichkeiten in der Schulstraße 47 übersiedelt und bietet nun neben der Verschönerung von Fingernägeln auch Wimpernverlängerungen- und verdichtungen an.

Bgm. Walter Kahrer besuchte Frau Sabine Wöber in ihrer „NailFactory“ und wünschte ihr viel Erfolg im neuen Studio.

ÖGV Felixdorf

Am Sonntag, dem 27. April findet wieder der jährliche internationale Tag der Rettungshunde statt. Im Zuge dessen werden Hundestaffeln um die ganze Welt wieder ihr Können zeigen und diverse Veranstaltungen abhalten. Die Rettungshundegruppe Felixdorf wird an diesem Tag von 9-14 Uhr im und um das Vereinsgebäude der Hundeschule ÖGV Felixdorf ein Schnuppertraining für alle Interessierten anbieten, bei der jeder gerne eingeladen ist, teilzunehmen und sich über Arbeit und Ausbildung unserer Rettungshundeteams zu informieren.

ÖGV Felixdorf

1. SC Felixdorf

Liebe Freunde des 1. SC Felixdorf!

Nachdem die Herbstsaison mit 6 Siegen, 1 Unentschieden und 6 Niederlagen beendet wurde, startet die Kampfmannschaft des 1. SC Felixdorf vom 8. Tabellenrang in die Frühjahrsaison.

Unser Trainer Mario Törtl hat die Herbstmeisterschaft dazu genutzt, die Mannschaft mit jungen Spielern weiter zu formen. Es gab in der Winterpause weder Zugänge noch Abgänge, was als Beweis dafür zu sehen ist, dass der Verein mit den eigenen Nachwuchsspielern weiter arbeiten will. Das Durchschnittsalter unseres Kaders beträgt derzeit etwa 21 Jahre.

Die Meisterschaft startet am Samstag, den 15. März 2014 um 15.30 Uhr mit dem Nachbarschaftsderby gegen Theresienfeld. Zu unserem 1.Heimspiel der Frühjahrsaison laden wir alle interessierten Fußballfans herzlich ein.

Unsere weiteren Termine:

Samstag, 15.03.2014; 18 Uhr
5. Knofeltturnier

Samstag, 12.04.2014; 19.00 Uhr
Blunzenschnapsen

Donnerstag, 01.05.2014; 10-17 Uhr
Jugendturnier

Samstag, 17.05.2014; 17 Uhr
Preisschnapsen

Freitag, 13.6. bis Sonntag 15.6.2014 Gassifest

Jugend

Die lange Winterpause ist endlich vorbei. Nach einer intensiven und anstrengenden Vorbereitungszeit starten die Mannschaften der U8, U10, U11, U13, U14, U15, U16 und die Pink Ladies ins Frühjahr 2014, um den sportlichen Wettkampf um Siege, Tore und Punkte zu beginnen. Derzeit spielen in allen Altersklassen insgesamt ca. 120 Kinder und Jugendliche beim 1. SC Felixdorf. Der Verein freut sich besonders, dass immer mehr Kinder ihre Freude am Fußball entdecken und unsere Mannschaften verstärken.

Auch unsere Jüngsten sind heuer das erste Mal bei einer offiziellen Meisterschaft dabei, sie starten im Bewerb der

U8. Die engagierten Trainer C. Pratl und P. Lachner freuen sich mit den Stars von morgen auf spannende Spiele und hoffentlich viele Siege.

Natürlich haben sich auch alle anderen U-Mannschaften für die Frühjahrsaison ehrgeizige Ziele gesetzt und werden alles daran setzen, diese auch zu erreichen. Dabei wünschen wir ihnen viel Erfolg und gutes Gelingen!

Das erste Match der Jugend findet am 29. März statt. Der genaue Spielplan ist ab sofort unter www.noefv.at abrufbar.

Neben den Meisterschaftsspielen ist auch heuer wieder ein Turnier am Sportplatz Felixdorf geplant. Dieses findet am 1. Mai statt und wird voraussichtlich in den Bewerb der U8 und U10 ausgetragen.

Für das erhöhte Lärmaufkommen an den Spielwochenenden bitten wir bei allen Anrainern schon jetzt um Verständnis.

*Mit sportlichen Grüßen
Vorstand und Jugendleitung*

1. SC Felixdorf – Meisterschaft			
Datum	Mannschaften	Uhrzeit	Reserve
Samstag, 15. März 2014	Felixdorf : Theresienfeld	15.30 Uhr	13.30 Uhr
Freitag, 21. März 2014	Admira Wr. Neustadt : Felixdorf	19 Uhr	17 Uhr
Samstag, 29. März 2014	Felixdorf : Piesting	15.30 Uhr	13.30 Uhr
Samstag, 5. April 2014	HW Wr. Neustadt : Felixdorf	16.30 Uhr	14.30 Uhr
Samstag, 12. April 2014	Felixdorf : Weikersdorf	16.30 Uhr	14.30 Uhr
Freitag, 18. April 2014	Felixdorf : Wöllersdorf	19 Uhr	17 Uhr
Sonntag, 27. April 2014	Lanzenkirchen : Felixdorf	16.30 Uhr	14.30 Uhr
Freitag, 2. Mai 2014	Felixdorf : Lichtenwörth	19 Uhr	17 Uhr
Samstag, 10. Mai 2014	Club 83 : Felixdorf	18.30 Uhr	16.30 Uhr
Freitag, 16. Mai 2014	Felixdorf : Oed/Waldeggen	19 Uhr	17 Uhr
Samstag, 24. Mai 2014	Winzendorf : Felixdorf	17 Uhr	15 Uhr
Samstag, 31. Mai 2014	Felixdorf : Bad Fischau	18.30 Uhr	16.30 Uhr
Samstag, 7. Juni 2014	Zillingdorf : Felixdorf	17.30 Uhr	15.30 Uhr

Die Geschäftsleiterin der Sparkasse Felixdorf, Karin Pirringer und Klaus Kraiger, Verkaufsleiter der Bausparkasse Wr. Neustadt, stateten der Allgemeinen Sonderschule Sollenau am 18. Dezember 2013 einen Besuch ab. Grund dafür war die Geschenkübergabe von 10 Paar Walkingstöcken an die Kinder und Lehrer der Schule. Die Renovierung des Turnsaals hatte viele Schüler traurig gestimmt. Doch nun konnten sie die Bewegung an der frischen Luft mit Sport verbinden, und so nahmen die Kinder das Präsent gerne an und freuten sich riesig. Wir sagen hier noch einmal: „Vielen herzlichen Dank!“

QUALITÄT • gegr. 1929 • BESTEHT

**GAS SOLAR HEIZUNG
WASSER ELEKTRO**

CHLEBECEK GmbH.

Vaillant • Wolf

Viessmann • Nordgas • Junkers • Gebe

KAMINSANIERUNG MIT EDELSTAHLROHR

Ablaufverstopfung orten mit KANALFERNSEHKAMERA

**LUFT-WÄRMEPUMPEN
KLIMAAANLAGEN**

Mühlstraße 20, 2601 Sollenau

Tel.: 026 28 / 62 328, FAX: 026 28 / 623 2822

www.chlebecek.at

HOLZ – WAHL GES.M.B.H.
SÄGEWERK • HOLZHANDEL • BRENNHOLZ • PELLETS

HOCHBEET Modell 'Karl'

Hochbeet leicht gemacht: Ohne Verschraubungen und bequem zum Zusammenstecken gelingt der Aufbau unseres Hochbeetbausatzes 'Karl' aus heimischer Lärche.

2604 THERESIENELD, Grazer Straße 12 • TEL. 02622/71291 • FAX 71291-4

E-Mail: verkauf@holzwahl.at • www.holzwahl.at

**Malereibetrieb
Franz Papai**

0676 / 407 46 89

2603 Felixdorf, Kurzegasse 10

- Malerei
- Anstrich
- Tapezieren
- Bodenverlegung jeder Art
- Vollwärmeschutz Fassade
- Fassadenanstrich
- Trockenausbau

1. TC Felixdorf

1. TCF – Wintercup & Vorschau Meisterschaft 2014

Wintercup

Unsere Herren-Mannschaft I ist heuer im Winter hoch motiviert und spielt sogar bei zwei Wintercups mit; in den Tennishallen Neudörfel und Theresienfeld. Unsere Spieler (im Bild v.l.n.r.: Schmidt Jan, Machinski Christopher, Deutsch Christoph, Wahl Simon) sowie Kerstberger Lukas, Lindner Mario und Ertl Wolfgang bleiben somit gut im Training.

Der Wintercup der Herren II wird in der Tennishalle in Theresienfeld ausgetragen. Zwei Partien müssen noch gespielt werden. Unsere Spieler Schmid Erwin, Descovich Nico, Ertl Wolfgang, Deutsch Christoph, Zdesar Alexander und Ivancsich Roland nutzen damit die Möglichkeit, sich optimal für die nächste Meisterschafts-Saison vorzubereiten.

Meisterschaftssaison 2014

Wir möchten auch dieses Jahr – wenn möglich – den einen oder anderen Meistertitel feiern.

12 Mannschaften werden für den TCF die Mannschaftsmeisterschaften 2014 bestreiten:

- 2 Damen – Mannschaften**
- 1 Damen – Mannschaft 35+**
- 3 Herren – Mannschaften**
- 1 Herren – Mannschaft 35+**
- 2 Herren – Mannschaften 45+**
- 3 Jugend – Mannschaften Jugend U11, Mädchen U11 und Jugend ITN 8-10,3**

Aktivitäten 2014

Die Saisoneroöffnung ist wie immer für Mitte April geplant. Wir hoffen natürlich, dass der Wettergott mitspielt und freuen uns schon auf die Saison 2014.

In diesem Frühjahr/Sommer haben wir wieder jede Menge Aktivitäten am Tennisplatz geplant. Zwei Termine konnten bereits fixiert werden:

Saison-Eröffnungsparty

Samstag, 3. Mai 2014 am Tennisplatz

„30 Jahre 1. TC Felixdorf“-Fest

Samstag, 30. August 2014 am Tennisplatz

Durch die Mithilfe unserer Mitglieder und Freiwilligen werden es sicher wieder tolle Feste.

Wir freuen uns auf ein spannendes und erfolgreiches Tennisjahr 2014!

HOLZ – WAHL GES.M.B.H.
 SÄGEWERK • HOLZHANDEL • BRENNHOLZ • PELLETS

**Schnittholz
 Hobelware
 Schalungen**

2604 THERESIENDELD, Grazer Straße 12 • TEL. 02622/71291 • FAX 71291-4
 E-Mail: verkauf@holzwahl.at • www.holzwahl.at

NORBERT VITEK

Gas - Wasser - Heizung - Sanitär

... UND MEHR !!!

Thermen- und Kesselservice - für fast alle Marken mit Abgasmessung !

Gas - Sicherheitsüberprüfung - wir sind EVN Powerpartner !

Abflußverstopfungen orten und beheben, mit modernster Kameratechnik !

Günstige Angebote bei Umstieg auf alternative Energietechniken !

Prompt und günstig, auch bei kleinen Reparaturen !

A-2601 Sollenau
 Gewerbestraße 2
 Tel.: 02628/62 170, Fax: 62171
 E-mail: office@vitek-inst.at

Flaschengas
 in 5 kg und
 11 kg
 für Haushalt,
 Camping,
 Garten
 und
 Werkstatt

Sa. 10. Mai 2014

Beginn 14:30 Uhr

Start 15:00 Uhr

Start & Ziel

Werkstätte Felixdorf / Projekt QAT

2603 Felixdorf, Fabrikgasse 15

Ich - Du - Wir

Lauf & Nordic Walking

lebenshilfe
NIEDERÖSTERREICH

0,8 km Kids-Run

3,4 km Rolli-Run

3,4 km Lauf

6,0 km Lauf

11,2 km Lauf

3,4 km Nordic Walking

6,0 km Nordic Walking

Pentek-Timing:

Elektronische Zeitnehmung

für alle Bewerbe

Anmeldung per E-mail: sport-felixdorf@noe.lebenshilfe.at per Fax: 02628/61522-33
Anmeldeformulare: www.noe.lebenshilfe.at, Gemeinde, Volksbank u. Sparkasse Felixdorf

Anmeldeschluss:

5. Mai 2014

Startnummernausgabe:

8. Mai 2013 8-16 Uhr

9. Mai 2013 8-14 Uhr

BUNDESSOZIALAMT
LANDESSTELLE NIEDERÖSTERREICH

chance plus
gemeinnützige GesmbH

Ein Unternehmen der **lebenshilfe**
NIEDERÖSTERREICH

Rotes Kreuz Sollenau/Felixdorf

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die Bezirksstelle Sollenau-Felixdorf betreibt derzeit 2 Rettungs-, 3 Krankentransport-, sowie einen Versorgungswagen. Während der Woche sind bis zu 4 Fahrzeuge mit hauptberuflichen Mitarbeitern und Zivildienern im Einsatz. Während der Nacht und an den Wochenenden bzw. Feiertagen steht der Bevölkerung im Normalfall ein Rettungsfahrzeug rund um die Uhr zur Verfügung. Dieses wird mit freiwilligen Mitarbeitern, die unentgeltlich durchschnittlich 3 Dienste pro Monat leisten, besetzt.

NOTRUF: 144

Bei einem Unfall oder einer Situation, in der Sie dringend medizinische Hilfe benötigen, sollten Sie umgehend die Nummer 144 wählen. Dadurch werden Sie mit der zentralen Leitstelle verbunden, die Sie nach den notwendigen Daten befragt. Danach wird von der Zentrale die nächstgelegene Rettungsstelle (Sollenau-Felixdorf) verständigt, die normalerweise innerhalb von wenigen Minuten an der angegebenen Adresse eintrifft. Handelt es sich um eine lebensbedrohende Situation, wird auch gleichzeitig der Notarztwagen oder unter Umständen die Flugrettung beigelegt. Aber auch die Rettungsbesatzung würde bei Notwendigkeit diese zusätzliche Hilfe anfordern. Ist an der hiesigen Dienststelle kein Fahrzeug einsatzfähig, weil es bereits im Einsatz ist, wird das nächstgelegene freie Fahrzeug des Roten Kreuzes oder des Arbeiter Samariterbundes beordert. Sobald der Patient dann transportfähig ist, wird er raschest mit dem Rettungswagen oder Helikopter in das nächstgelegene Krankenhaus gebracht. Nach der Übergabe des Patienten meldet das Fahrzeug umgehend die neuerliche Einsatzbereitschaft und kehrt zu seiner Dienststelle zurück.

Meldung eines Krankentransportes: 14844

Sollte bei Ihnen ein Arzt- oder Krankenhausbesuch anstehen und ist es Ihnen unmöglich aufgrund eines körperlichen Gebrechens weder selbst noch mit öffentlichen Verkehrsmitteln den Weg zu bewältigen, haben Sie die Möglichkeit mit der Nummer 14844 über die Leitstelle einen Krankentransport anzumelden. Sie sollten dazu im Besitz eines Transportscheines sein, der vom Arzt oder vom Krankenhaus ausgestellt wird. Ist das nicht der Fall, können Sie diesen nachreichen oder wir verrechnen Ihnen die Fahrt, wobei Mitglieder unserer Organisation eine 25% Ermäßigung erhalten.

Falls Sie über Freizeit verfügen und sich beim Roten Kreuz engagieren möchten, würden wir uns über eine Kontaktaufnahme freuen.

Wir suchen:

- Journaldienstmitarbeiterinnen: Einschulung vor Ort durch langjährige Mitarbeiter, keine Ausbildung notwendig
- Sanitäter oder Einsatzfahrer: Wir übernehmen die Kosten für die Ausbildung (Abendkurs oder Intensivkurs)

Wir stellen vor: Unsere neuen ZIVILDIENER

GÖSTL Lucas
Sollenau

CEKAL Matthias
Sollenau

KEINZ Patrick
Theresienfeld

WÖTZER Andreas
Sollenau

TERMINE:

Blutspenden im Leopold Grünzweig Zentrum:

Mittwoch, **26. März** 15.30 bis 19.30 Uhr

Rot Kreuz Heuriger:

Samstag, **7. Juni** mit Blutspendemöglichkeit und
Sonntag, **8. Juni**

Kontakt:

Günter Kerschbaumer – 0664/1890468

Hubert Stockreiter – 0676/4966150

Günter Leser – 0664/88743123

KURS:

Erste Hilfe Kurs 16-stündig ab 20. Mai an der Dienststelle Sollenau-Felixdorf; Anmeldung unter **kurssuche.n.roteskreuz.at** oder direkt an der Dienststelle.

Mobile Pflege zuhause.

volkshilfe.
NIEDERÖSTERREICH

Die mobile Pflege (Hauskrankenpflege) ermöglicht einen selbst bestimmten Verbleib in der gewohnten Umgebung - trotz veränderter Lebensumstände aufgrund von Krankheit, Behinderung oder altersbedingten Bedürfnissen. Unsere KundInnen leben weiterhin in ihrer vertrauten Umgebung und müssen auf gewohnte Kontakte mit Familie, Nachbarn und Freunden nicht verzichten.

Die Erfahrung und Professionalität unseres diplomierten Gesundheits- und Pflegepersonals sowie der PflegehelferInnen der Volkshilfe Niederösterreich gleichen Defizite aus und unterstützen unsere KundInnen bei der Bewältigung der veränderten Lebenssituation:

- Nachhausekommen nach einem Krankenhaus-Aufenthalz
- Kontaktaufnahme mit dem betreuenden Arzt

- Durchführung der erforderlichen Pflegemaßnahmen (Wundversorgung, Injektionen, Blutzucker- und Blutdruckkontrolle, ...)
- Unterstützung um die Selbständigkeit zu erhalten bzw. wieder zu erlangen
- Beratung und Unterstützung bei Pflegegeldanträgen, Anträgen um Erhöhung bzw. bei Pflegegeld-Begutachtungen durch Pflegegeld-ExpertInnen - siehe dazu www.pflegegeld.at
- Beratung der Angehörigen zum Thema Pflege

Die Hauskrankenpflege wird nach den Richtlinien des Landes Niederösterreich geregelt. Die Stundentarife sind nach Höhe des Einkommens sozial gestaffelt. Für die Berechnung nutzen Sie unseren Online-Rechner:

www.preisrechner.at

Info: 0676/8676 2603 oder www.noee-volkshilfe.at

Impfen, ja oder nein?

Immer wieder kommen Patienten in die Praxis, die meinen gehört oder im Internet gelesen zu haben, dass man nicht mehr impfen muss oder nur mehr ab und zu, oder gewisse Krankheiten wie die Tollwut gar nicht? Was stimmt denn jetzt?

Sehr wichtig ist eine gute Grundimmunisierung beim Welpen. Von dieser Grundimmunisierung wird dann aufgebaut und je nach Bedarf jedes Jahr aufgefrischt. Bei der Tollwut empfiehlt man heute eine Auffrischung alle 2-3 Jahre, denn wenn wir auch im Moment keine Tollwut in Österreich haben, die Tollwut existiert nach wie vor und wir wissen ja, dass wenn wir nicht mehr impfen, eine Seuche plötzlich wieder kommt. Theoretisch könnte man einen Impftiter bestimmen, um nachzusehen wie gut das entsprechende Tier noch geschützt ist, da das aber teuer ist, verzichtet man in der Praxis normalerweise darauf und macht lieber früher als später eine Auffrischungsimpfung.

Manche Katzenbesitzer haben Befürchtungen, dass ihr Tier von der Impfung einen Hauttumor – ein Fibrosarkom – bekommen kann. Tatsache ist, dass empfindliche Tiere auch von Mückenstichen oder anderen „Verletzungen“ solche Hautreaktionen bekommen können. Diese Gebilde sind natürlich nicht wünschenswert, aber wie weit da wirklich eine Impfung mitspielt, kann man nicht so einfach beantworten.

Auch kommt es gelegentlich vor, dass eine Impfreaktion auftritt. Sollte das der Fall sein, kann man auch da homöopathisch

helfen. Manchmal ist es auch besser, gewisse Impfungen zu trennen und nicht zu viel auf einmal zu impfen, weil man damit das Immunsystem überlasten könnte.

Zum Schluss sollte man noch die Impfschäden ansprechen, die ich in meiner Praxis (und auch während meiner Ausbildung) nie gesehen habe, weil wir für unsere Haustiere wirklich sehr gute Impfstoffe zur Verfügung haben und damit vor sehr gefährlichen Seuchen – die leider oft mit dem Tod enden – schützen können. Also gut überlegt und individuell an das Tier angepasst macht Impfen sicher Sinn!

Tierarzt Mag. Doris Hampel

Tierarztpraxis Mag. Doris Hampel

Praxis, Labor, Homöopathie

Hauptstr.57
2603 Felixdorf

Mo, Mi 9-11 u. 16-19
Di, Fr 16-19
Sa 9-11

Flexible Impf- u. OP- Termine ohne Wartezeiten

Tel./Fax 02628/66025

Mobil 0664/47 52 135

E-Mail doris.hampel@a1.net

Website <http://members.aon.at/praxis-hampel>

Sonn- und Feiertagsdienste TIERÄRZTE

März	April	Mai	Juni
1./2. IV	5./6. I	1. I	1. III
8./9. I	12./13. II	3./4. II	7./8./9. IV
15./16. II	19./20./21. III	10./11. III	14./15. I
23./23. III	26./27. IV	17./18. IV	19. II
29./30. IV		24./25. I	21./22. III
		29. II	28./29. IV
		31. III	

Gruppe I

Dr. W. Maresch, Dr. E. Maresch, Kirchs Schlag/BW, 02646/3362 oder 02648/306

Mag. U. Schneeberger, Erlach, 02627/463 41, 0650/28 22 111 oder 02629/221 51

Tierklinik Dr. M. Lehmann, Dr. K. Lehmann, Wr. Neustadt, 02622/830 03 oder 0699/126 22 500

Gruppe II

Mag. D. Kössler, Wiesmath, 02645/2803

Dr. J. Leimer, Krumbach, 02647/42 343

Tierklinik Dr. M. Lehmann, Dr. K. Lehmann, Wr. Neustadt, 02622/83003 oder 0699/126 22 500

Gruppe III

Dr. F. Pfnisl, Lichtenegg, 02643/200 00 oder 0676/734 64 62

Dr. R. Stiel, Markt Piesting, 02633/434 55 oder 0664/142 61 70

Tierklinik Dr. M. Lehmann, Dr. K. Lehmann, Wr. Neustadt, 02622/830 03 oder 0699/126 22 500

Gruppe IV

Dr. B. Samm, Lanzenkirchen, 02627/45 714, 0664/392 65 59

Dr. F. Strobel, Kirchs Schlag/BW, 02646/3300

Mag. S. Erbstein, Mag. B. Ponweiser, Wr. Neustadt, 02622/654 51 oder 0664/300 32 98

Von Samstag, 8 Uhr, bis Montag, 7 Uhr, bzw. am Vorabend von Feiertagen, 20 Uhr, bis zum darauffolgenden Tag, 7 Uhr.

Um vorherige telefonische Kontaktaufnahme mit dem jeweils diensthabenden Tierarzt wird gebeten!

In welchem Alter zum Frauenarzt?

Was erwartet die jungen Mädchen, Damen oder manchmal auch Kinder beim Frauenarzt?

Gelegentlich drängen die jungen Patientinnen selbst zum ersten Besuch, dann und wann ist es das Bestreben der Mütter und manchmal das Imitieren der Freundinnen. Sofern keine körperlichen Beschwerden den Anlass für den ersten Termin darstellen, können folgende Erwartungen im Vordergrund stehen.

1. Information bezüglich des weiblichen Zyklus, der Anatomie der weiblichen Geschlechtsorgane und hormonellen Vorgänge im weiblichen Körper.
2. Die individuelle Beratung betreffend diverser Verhütungsmöglichkeiten, sofern erwünscht.
3. Antworten auf Fragen, die Regelblutung, Sexualität, die Vorsorge mittels HPV-Impfung und sämtliche andere gynäkologische Themen betreffend.

Viele Fragen hinsichtlich verschiedener Mädchenprobleme können wie folgt in der Ordination zum Thema werden: Ist meine Regelblutung normal? Warum sehen meine Schamlippen so aus? Warum sind meine Brüste nicht gleich groß? Was kann ich gegen schlechte Haut unternemen? Warum verändert sich der Ausfluss?

Der wichtigste Bestandteil der ersten Begegnung ist also das Gespräch. Je nach Typ entsteht eher ein Dialog oder mehr ein Informationsgespräch. Ob eine frauenärztliche Untersuchung erfolgt oder nicht, wird im Gespräch zwischen der Ärztin und der Patientin vor Ort entschieden.

Im Falle einer Untersuchung wird jeder Schritt genau erklärt und behutsam durchgeführt. Sollte eine Blutuntersuchung vor Verordnung eines hormonellen Präparates gewünscht bzw. medizinisch indiziert sein, so kann die Blutabnahme direkt in der Ordination erfolgen. Eines ist sicher: es passiert beim Frauenarzt ausschließlich das, womit die junge Patientin einverstanden ist. Eigentlich sprechen wir von einem „Mädchen-Gynäkologen-Date“.

Dr. Heidi Paul

Fachärztin für Gynäkologie
und Geburtshilfe

www.dr-paul.at
2603 Felixdorf, Fabriksgasse 10
Telefon 0650/77 860 77

Mo, Di, Fr 8–12 Uhr, Do 16.30–20 Uhr
Termine nach telefonischer Vereinbarung.

**Baumeister und
Malerbetrieb**

KOPESZKY

2601 SOLLENAU, BÖHLERGASSE 18/1

☎ Baumeister: 0699 / 107 11 431

☎ Maler: 0 26 28 / 624 50

ZU- u. UMBAUTEN
INNENAUSBAU, SANIERUNGSARBEITEN
FASSADEN, VOLLWÄRMESCHUTZ
MALER- u. ANSTREICHERARBEITEN
FÜR INNEN UND AUSSEN
TAPETEN, PVC- UND TEPPICHBÖDEN

APOTHEKEN BEREITSCHAFTSDIENST

März		April		Mai		Juni	
S 1. C	M 17. C	D 1. F	M 16. F	D 1. H	S 17. H	S 1. P	P Apotheke zum hl. Leonhard Wöllersdorfer Straße 14 2753 Markt Piesting, Tel. 02633/422 69
S 2. M	D 18. M	M 2. C	D 17. P	F 2. P	S 18. S	M 2. H	C Civitas Nova Apotheke Prof. Dr. Koren Straße 8a 2700 Wr. Neustadt, Tel. 02622/266 16
M 3. P	M 19. S	D 3. M	F 18. C	S 3. S	M 19. F	D 3. F	H Heiland Apotheke Pottendorfer Straße 6 2700 Wr. Neustadt, Tel. 02622/221 28-0
D 4. Z	D 20. Z	F 4. F	S 19. M	S 4. C	D 20. C	M 4. P	S Hubertus Apotheke Wr. Neustädter Straße 6 2601 Sollenau, Tel. 02628/477 81
M 5. F	F 21. P	S 5. Z	S 20. P	M 5. M	M 21. M	D 5. C	M Merkur Apotheke Stadionstraße 6-12 2700 Wr. Neustadt, Tel. 02622/861 65
D 6. H	S 22. H	S 6. S	M 21. Z	D 6. S	D 22. F	F 6. M	F St. Hubertus Apotheke Hauptstr. 33, 2603 Felixdorf, Tel. 02628/622 22
F 7. S	S 23. F	M 7. H	D 22. F	M 7. Z	F 23. Z	S 7. P	Z Zehnergürtel Apotheke Roseggergasse 55 2700 Wr. Neustadt, Tel. 02622/663 56
S 8. F	M 24. P	D 8. P	M 23. H	D 8. P	S 24. S	S 8. Z	
S 9. C	D 25. C	M 9. S	D 24. S	F 9. H	S 25. H	M 9. S	
M 10. M	M 26. M	D 10. C	F 25. F	S 10. F	M 26. P	D 10. H	
D 11. S	D 27. P	F 11. M	S 26. C	S 11. P	D 27. S	M 11. S	
M 12. Z	F 28. Z	S 12. S	S 27. M	M 12. C	M 28. C	D 12. F	
D 13. S	S 29. F	S 13. Z	M 28. F	D 13. M	D 29. M	F 13. C	
F 14. H	S 30. H	M 14. P	D 29. Z	M 14. P	F 30. S	S 14. M	
S 15. P	M 31. S	D 15. H	M 30. S	D 15. Z	S 31. Z	S 15. F	
S 16. S				F 16. F			

St. Hubertus Apotheke

Mag. Pharm. Birgit Plank
Hauptstrasse 33
2603 Felixdorf
02628-62222 St.Hubertus-Apotheke@aon.at

kompetente pharmazeutische Beratung, Homöopathie,
Schüssler Salze, Bachblüten, Apothekenkosmetik
und vieles mehr...

KUNZ
service & more
Schädlingsbekämpfung | Gebäudereinigung
Desinfektion | Qualitätssicherung

- Pflanzenschutz
- Vorrats- und Hygieneschutz
- Holz- und Bautenschutz
- Schimmel- und Schwammsanierung
- Schädlingsmonitoring
- Lebensmittelhygiene
- Haus- und Gartenbetreuung
- Winterdienst

T.: +43 (0) 664 1818 250
M.: office@kunz-service.at
W.: www.kunz-service.at
2603 Felixdorf, Siedlergasse 13

Tischlerei Deimel

Neuwiesmudgasse 14
A-2601 Sollenau
Mobil: 0664 / 263 26 09
Tel & Fax: 02628 / 62 470

www.tischlerei-deimel.at

ÄRZTE-NOTDIENST

<p>22./23. März Dr. Romana Kourimsky 2751 Matzendorf, Feldgasse 13 Tel. 02628/663 90</p>	<p>26./27. April Dr. Erwin Scholter 2601 Sollenau, Hauptplatz 1 Tel. 02628/474 50</p>	<p>28./29. Mai Dr. Dieter Zwerina 2525 Günselsdorf, Anton Rauch Str. 18/2 Tel. 02256/63570</p>
<p>29./30. März Dr. Jochen Rausch, 2603 Felixdorf, Stadiongasse 1, (Ecke Hauptstraße), Tel. 02628/622 43</p>	<p>01. Mai Dr. Romana Kourimsky 2751 Matzendorf, Feldgasse 13 Tel. 02628/663 90</p>	<p>31. Mai/1. Juni Dr. Romana Kourimsky 2751 Matzendorf, Feldgasse 13 Tel. 02628/66390</p>
<p>05./06. April Dr. Erwin Reichenstorfer 2602 Blumau/Neurißhof, Hauptstraße 6 Tel. 02628/487 00</p>	<p>03./05. Mai Dr. Peter Adamcik 2524 Teesdorf, Wr. Neustädterstraße 46 Tel. 02253/817 81</p>	<p>07./08. Juni Dr. Jochen Rausch, 2603 Felixdorf, Stadiongasse 1, (Ecke Hauptstraße), Tel. 02628/62243</p>
<p>12./13. April Dr. Simon Sauterschnig 2603 Felixdorf, Fabrikgasse 10 Tel. 02628/624 66</p>	<p>10./11. Mai Dr. Jochen Rausch, 2603 Felixdorf, Stadiongasse 1, (Ecke Hauptstraße), Tel. 02628/622 43</p>	<p>09. Juni Dr. Erwin Reichenstorfer 2602 Blumau/Neurißhof, Hauptstraße 6 Tel. 02628/48700</p>
<p>19./20. April Dr. Ilse Rumppler 2604 Theresienfeld, Hauptplatz 1 Tel. 02622/712 45</p>	<p>17./18. Mai Dr. Sorina Nedeia Dubovan 2601 Sollenau, Leobersdorfer Straße 6 Tel. 02628/472 75</p>	<p>14./15. Juni Dr. Erwin Scholter 2601 Sollenau, Hauptplatz 1 Tel. 02628/47450</p>
<p>21. April Dr. Dieter Zwerina 2525 Günselsdorf, Anton Rauch Str. 18/2 Tel. 02256/635 70</p>	<p>24./25. Mai Dr. Ilse Rumppler 2604 Theresienfeld, Hauptplatz 1 Tel. 02622/71245</p>	<p>18./19. Juni Dr. Peter Adamcik 2524 Teesdorf, Wr. Neustädterstraße 46 Tel. 02253/817 81</p>

ZAHNÄRZTE-NOTDIENST

<p>22./23. März Dr. Bayer Michael Pachergasse 6, 2601 Sollenau Tel. 02628/477 70</p>	<p>26./27. April Dr. Fischer, MSc Gerda Volksheimstr. 396a, 2722 Winzendorf Tel. 02638/221 64</p>	<p>24./25. Mai DDr. Boldrino Brigitta Badener Str. 2a/7, 2540 Bad Vöslau Tel. 02252/762 28</p>
<p>29./30. März Dr. Fischer, MSc Peter Gutensteiner Str. 1, 2753 Markt Piesting, Tel. 02633/458 38</p>	<p>01. Mai Dr. med.dent. Frosch Verena Hauptplatz 17/b/2, 2514 Traiskirchen Tel. 02252/530 25</p>	<p>29. Mai Dr. Fuchs Andrea Wr. Neustädter Str. 40, 2551 Enzesfeld Tel. 02256/821 90</p>
<p>05./06. April DDr. Pfaffeneder-Mantai Sabine Eyerspergring 4, 2700 Wr. Neustadt Tel. 02622/221 96</p>	<p>03./04. Mai Dr. med. dent. Lechner Friedrich Waldmüllergasse 3, 2620 Neunkirchen Tel. 02635/651 89</p>	<p>31. Mai/01. Juni Dr. Walter Hacker Wiener Straße 3, 2486 Pottendorf Tel. 02623/735 85</p>
<p>12./13. April DDr. Hansy-Janda Anna-Maria Erzh.-Rainerring 5, 2500 Baden Tel. 02252/252 506</p>	<p>10./11. Mai Dr. med. dent. Swiatek Caroline Hauptstr. 17/2/1, 2522 Oberwaltersdorf Tel. 02253/201 99</p>	<p>07./09. Juni Dr. Asghar Rezwan Fabrikgasse 10, 2603 Felixdorf Tel. 02628/657 57</p>
<p>19./21. April Dr. Aixberger Sylvia Hauptstr. 24, 2540 Bad Vöslau Tel. 02252/765 74</p>	<p>17./18. Mai Dr. Adamcik-Perg Helga Wr. Neustädter Str. 66/1, 2524 Teesdorf Tel. 02253/815 49</p>	<p>14./15. Juni Dr. med.dent. Ney Sandra Herrengasse 2, 2700 Wr. Neustadt Tel. 02622/229 29</p>

JETZT TANK- RABATT-KARTE HOLEN*

UND 2 CENT PRO LITER
SOFORT SPAREN!

AKTION GÜLTIG
WÄHREND DER GESAMTEN
VERTRAGSLAUFZEIT
bei Abschluss eines
KFZ-Finanzierungsvertrages.

*Gültig bei Abschluß eines neuen KFZ-Leasingvertrages bei der
VB LEASING Finanzierungsgesellschaft m.b.H.
Finanzierungsmöglichkeit auch für Gebrauchtwagen von KFZ-Händlern.
Die Annahme des Leasingvertrages obliegt der VB LEASING.
Pro Person und Vertrag kann nur eine Rabatt-Karte in Anspruch genommen werden.
Keine Barablöse möglich. Allgemeine Nutzungsbedingungen der VIP-Card unter www.vbleasing.at.